

SWITEL

SWISS BRAND

Kombi-Set aus schnurgebundenem Telefon und Schnurlostelefon
mit Verstärker, XL-Tasten und XL-Display

Kit téléphone filaire et téléphone sans fil avec amplificateur,
grandes touches et écran XL

Vita

DCT 5007x Combo



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi

SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	53
Declaration of Conformity	103

1	Sicherheitshinweise	4
2	Inbetriebnahme	6
3	Bedienelemente	9
4	Einführende Informationen	12
5	Menüstruktur	14
6	Bedienung	21
7	Anrufbeantworter	33
8	Erweitern des Telefonsystems	40
9	Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste	42
10	Technische Eigenschaften	44
11	Probleme	45
12	Pflegehinweise / Garantie	47
13	Stichwortverzeichnis	48

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon mit Mobilteil ist geeignet zum Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit diesem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Aufstellungsort

Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons. Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Fernsehgeräten, Mikrowellen, Kühlschränke usw., da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Stellen Sie das Telefon nicht in die Nähe eines anderen Telefons. Achten Sie darauf, dass sich keine großen metallischen Gegenstände, z. B. ein Kühlschrank oder ein Spiegel, zwischen Basisgerät und Mobilteil befinden. Auch Wände können Einfluss auf die Verbindung zwischen Basisgerät und Mobilteil haben.

Stellen Sie das Telefon in der Nähe einer geeigneten Steckdose und in der Nähe des Telefonanschlusses auf. Achten Sie darauf, dass man über das Kabel nicht stolpern kann!



Achtung: Die Kabel dürfen nicht verlängert werden!

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Aufstellfläche entstehen.

Je höher das Basisgerät steht (auch innerhalb eines Gebäudes), desto besser ist ihre Reichweite.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Netzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperrern.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.



Achtung: Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Akkus. Verwenden Sie keine Batterien. Explosionsgefahr!

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

Hörgerätekompatibel

Das Telefon ist mit den meisten am Markt befindlichen Hörgeräten kompatibel. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!

Gefährdung von Gesundheit und Umwelt durch Akkus und Batterien!

Akkus und Batterien nie öffnen, beschädigen, verschlucken oder in die Umwelt gelangen lassen. Sie können giftige und umweltschädliche Schwermetalle enthalten. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen, sicher zu entsorgen. Die Entsorgung ist unentgeltlich. Die Symbole bedeuten, dass Sie Akkus und Batterien auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen und sie über Sammelstellen der Entsorgung zugeführt werden müssen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

Inbetriebnahme

2 Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

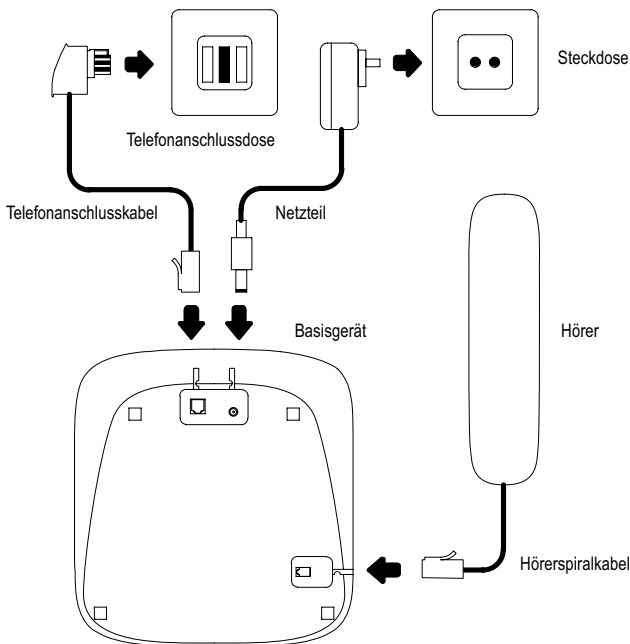
Inhalt	DCT 50072 Combo	DCT 50073 Combo
Basisgerät	1	1
Netzteil	1	1
Hörer	1	1
Hörerspiralkabel	1	1
Telefonanschlusskabel	1	1
Ladestation mit Netzteil	1	2
Mobilteil	1	2
Akkus (AAA 1.2 V NiMH)	2	4
Bedienungsanleitung	1	1

Gerät in Betrieb nehmen

Basisgerät anschließen

Schließen Sie das Basisgerät wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.

Beachten Sie unbedingt die Ausführungen zum Aufstellungsort  Seite 4.



Verwenden Sie für das Basisgerät das Netzteil mit den Ausgangsdaten 100-240 Vac
6 Vdc 500 mA.

Ladestation anschließen

Schließen Sie die Ladestation an eine Steckdose an.

Inbetriebnahme

Akkus in Mobilteil einsetzen

Das Akkufach befindet sich auf der Rückseite Ihres Mobilteils. Öffnen Sie das Akkufach und setzen Sie 2 Akkus vom Typ AAA NiMH, 1.2 V 500 mAh ein. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.

Akkus aufladen



Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens** 8 Stunden in die Ladestation.

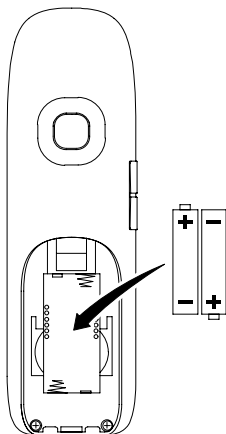
Haben Sie das Mobilteil richtig in die Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Leer



Display-Sprache einstellen

Wählen Sie die entsprechende Sprache aus. Auf den Seiten 18 und 20 finden Sie die Position im Menü.

MT: > MT-Einstell. > Sprache >...

BS: > Basis-Einst. > Sprache >...

Es stehen 9 Sprachen zur Auswahl: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Polnisch und Türkisch.

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein (Zeit einst.) Seite 17.

Bestätigen Sie die Eingabe von Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute jeweils mit der Taste bzw. . Beachten Sie das eingestellte Zeit- und Datumsformat Seite 17. Ist das 12 Stunden Format eingestellt, wählen Sie mit den Tasten / aus, ob die eingestellte Zeit vor Mittag (A) oder nach Mittag (P) bedeutet.

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 42 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

Strahlungsreduzierung (ECO-Mode)















Die Strahlung wird im Vergleich zu Standard-DECT-Schnurlostelefonen im Bereitschaftsmodus erheblich verringert, wenn das Mobilteil in der Ladestation steht. Im Gesprächsmodus wird die Strahlung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zum Telefon (zur Basisstation) verringert.

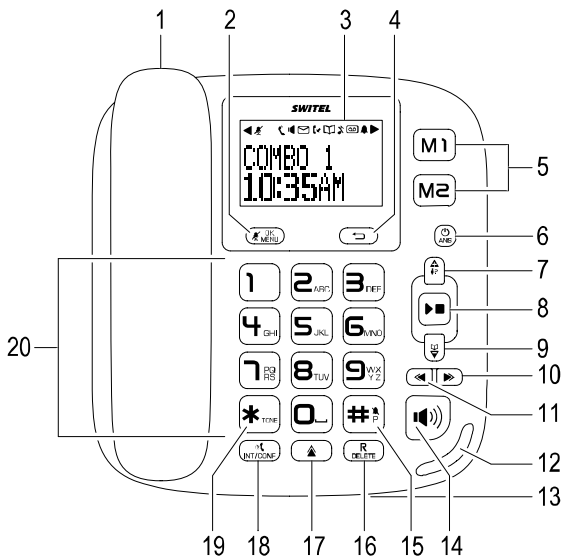


3 Bedienelemente

Die Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten umrandeten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.












Basisgerät

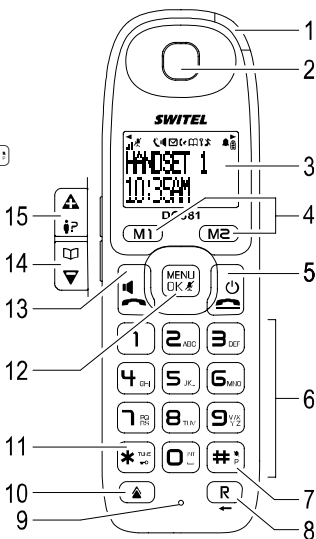
- | | | | |
|----|---|----|--|
| 1 | Hörer | 11 | Vorwärts-Taste  |
| 2 | OK-/Menü-Taste  | 12 | optische Rufanzeige (Anruf-LED) |
| 3 | Display | 13 | Mikrofon |
| 4 | Zurück-Taste  | 14 | Freisprech-Taste  |
| 5 | Direktwahl-Tasten (M1) (M2) | 15 | Raute-Taste  |
| 6 | Ein-/Aus-Taste Anrufbeantworter  | 16 | R-/Lösch-Taste (R)  |
| 7 | Aufwärts-Taste, Anrufliste  | 17 | Wahlwiederholung-Taste  |
| 8 | Wiedergabe-/Stopp-Taste  | 18 | INT-Taste  |
| 9 | Abwärts-Taste, Telefonbuch  | 19 | Stern-Taste  |
| 10 | Rückwärts-Taste  | 20 | Numerische Tasten (1), (2), (3) usw. |

















Bedienelemente

Mobilteil

- 1 optische Rufanzeige (Anruf-LED)
- 2 Hörmuschel
- 3 LC-Display
- 4 Direktwahl-Tasten 
- 5 Auflegen-/Ein-/Aus-Taste 
- 6 Numerische Tasten  1, 2... bis 0
- 7 Raute-Taste / Rufton aus / Wahlpause 
- 8 R-Taste / Zurück 
- 9 Mikrofon
- 10 Wahlwiederholung 
- 11 Stern-Taste 
- 12 Menü-/OK-/Stumm-Taste 
- 13 Gespräch-Taste / Freisprechen 
- 14 Pfeil-Taste runter / Telefonbuch 
- 15 Pfeil-Taste rauf / Anrufliste 



Symbole und Texte in den Displays










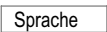

Symbol	Beschreibung
	Anzeige der Akkukapazität (voll, halbvoll, fast leer). Leer: Die Akkus müssen geladen werden. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen ☞ Seite 8 . Konstant angezeigte Segmente: Die Akkus sind voll geladen.
	Verbindung zur Basisstation. Blinkend: Schwache bzw. keine Verbindung. Konstant: Gute Verbindung.
	Blinkend: Ein Anruf geht ein ☞ Seite 21 . Konstant: Sie führen ein Gespräch ☞ Seite 21 .
	Verpasste Anrufe. Es sind neue Anrufe in der Anrufliste ☞ Seite 29 .
	Sie befinden sich im Telefonbuch ☞ Seite 25 .
	Der Eintrag bzw. die Anzeige geht zur rechten Seite weiter ☞ Seite 26 .
	Der Eintrag bzw. die Anzeige geht zur linken Seite weiter ☞ Seite 26 .
	Konstant: Anrufbeantworter ist an ☞ Seite 33 . Blinkend: Neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter ☞ Seite 35 . Oder: Die Speicherkapazität des Anrufbeantworters ist erschöpft. Löschen Sie Nachrichten ☞ Seite 36
	Der Rufton ist ausgeschaltet ☞ Seite 24 .
	Das Mikrofon ist stummgeschaltet ☞ Seite 25 .
	Das Freisprechen ist aktiviert ☞ Seite 25 .
	Die Tastensperre ist aktiviert ☞ Seite 21 .
	Der Wecker ist eingeschaltet ☞ Seite 31 .
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers ☞ Seite 43 .

Einführende Informationen

4 Einführende Informationen

In diesem Kapitel finden Sie grundlegende Informationen zur Handhabung der Bedienungsanleitung.


Darstellungsweisen in der Bedienungsanleitung

Darstellung	Beschreibung
	Darstellung von Tasten
	Abgebildete Taste kurz drücken
	Beliebige Taste kurz drücken
2 Sek. * 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Ziffern oder Buchstaben eingeben
	Mobilteil klingelt
	Telefon klingelt
	Hörer abnehmen bzw. Mobilteil aus der Ladestation nehmen
	Hörer auflegen bzw. Mobilteil in die Ladestation stellen
	Darstellung von Display-Texten
	Darstellung von Display-Symbolen
MT1, MT2	Mobilteil 1, Mobilteil 2 usw.
BS	Basisgerät

Bereitschaftsmodus (Stand-by-Modus)

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich Telefon (Basisstation) und Mobilteil im Bereitschaftsmodus (Stand-by-Modus) befinden. Telefon (Basisstation) und Mobilteil sind im Bereitschaftsmodus, wenn kein Gespräch geführt wird und kein Menü geöffnet ist.

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 14.



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 20 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

MENU

DR #

Hauptmenü öffnen

▲

▼

/

☐

Gewünschtes Untermenü auswählen

¹ Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

Einführende Informationen

	Untermenü öffnen
	Gewünschte Funktion auswählen
	Funktion öffnen
	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Zifferntastenblock Ziffern oder Buchstaben eingeben
	Eingaben bestätigen
	Eine Ebene zurück im Menü
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückkehren



Viele Eingaben, die mit Taste abgeschlossen werden, werden durch einen akustischen Signalton bestätigt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Einstellungen vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** (Mobilteil) erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie in diesem Beispiel.








	Hauptmenü öffnen
Telefonbuch	Telefonbuch öffnen
Hinzufügen	Untermenü auswählen und bestätigen
Name eing.	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
Nummer	Rufnummer 1 (Handy-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
Nummer	Rufnummer 2 (Festnetz-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
VIP-Melodie	Klingelton zuweisen
	Zurück in den Bereitschaftsmodus



Pro Namen bzw. Eintrag können 2 Telefonnummern gespeichert werden. Dem ersten Speicherplatz ist ein Handy-Symbol vorangestellt, dem zweiten Speicherplatz ein Haus-Symbol. Wir empfehlen deshalb, bei dem ersten Speicherplatz nur Handy-Nummern zu programmieren und beim zweiten Speicherplatz nur Festnetz-Nummern.

Menüstruktur

5 Menüstruktur

In das Hauptmenü gelangen Sie, wenn Sie die Taste  bzw.  drücken. Danach wählen Sie mit den Tasten  /  einen Eintrag aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste  bzw. . Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung  Kapitel 4.

AB

AB-Modus

Antw.+Aufn.

Nur antw.

Aus

Alte löschen

Memo aufn.

Ansage 1

Ansage anh.

Löschen

Ansage aufn.

Ansage 2

Ansage anh.

Löschen

Ansage aufn.

Mithören

Ein / Aus

Rufannahme

Gebührsparer

08 Klingeln

06 Klingeln

04 Klingeln

02 Klingeln

Nachr.länge

180 Sekunden

150 Sekunden

120 Sekunden

90 Sekunden

Spracheinst.

DEUTSCH

FRANÇAIS

NEDERLANDS

ITALIANO

Fernabf.-PIN

Intercom




Mobilteil 01 - 06 ¹

¹ Anzeige gemäß der Anzahl von angemeldeten Mobilteilen




Menüstruktur

Telefonbuch

Hinzufügen

Name eing.	 1
Nummer	
Nummer	
VIP-Melodie	01 / 02 / ... / Aus

Bearbeiten

Name eing.	 1
Nummer	
Nummer	
VIP-Melodie	01 / 02 / ... / Aus

Löschen

Alle löschen




Kopieren auf

Direktwahl 1
Direktwahl 2

SPEICHER

¹ Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

Zeit/Wecker



Wecker st.	
Einmal	Aus
	Ein Zeit eing. 
Täglich	Aus
	Ein Zeit eing. 
Datumsformat	
	TT.MM
	MM-TT
Zeitformat	
	24 Stunden
	12 Stunden
Zeit einst. ¹	

¹ Über diesen Menüpunkt werden Datum und Zeit eingestellt.

Menüstruktur

Nur an einem Mobilteil verfügbar:

MT-Einstell. ¹

Rufton (MT)		
	Ruftonlautst	05 / ... / 01 / Aus
	Rufton (ext)	12 / ... / 01
	Rufton (int)	12 / ... / 01
	Tastenton	Aus / Ton ein / Rufton
	Akku schwach	Ein / Aus
	Reichw.alarm	Ein / Aus
Equalizer		
	Natürlich	
	Tiefen	
	Höhen	
LCD-Kontrast	06 / ... / 01	
MT-Name  ²		
Auto.Annahme	Ein / Aus	
Babyruf		
	Aus	
	Ein	Nr. eing. 
Tastensperre	Ein / Aus	
Sprache	(9 Sprachen)	

¹ Dieser Menüpunkt wird nur im Mobilteil angezeigt.

² Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

Nur an einem Mobilteil verfügbar:

Basis-Einst. ¹

VMWI löschen

Anmelden

Basis 1	PIN? ²
---------	-------------------

Basis 2	PIN? ²
---------	-------------------

Basis 3	PIN? ²
---------	-------------------

Basis 4	PIN? ²
---------	-------------------

Basis wählen

Basis 1

Basis 2

Basis 3


Basis 4


Automatisch

Erw. Einst.

Wahlverf.	MFV / IWW
-----------	-----------

Flashzeit	Kurz / Mittel / Lang
-----------	----------------------

Vorwahnr.	
-----------	---

Anrufsperr	04 / ... / 01  Nr. eing. 
------------	--

Notruf-Nr.	04 / ... / 01  Nr. eing. 
------------	--

Abmelden	Mobilteil
----------	-----------

PIN ändern	PIN? 
------------	--

Zurücksetzen	Bestätigen?
--------------	-------------

¹ Dieser Menüpunkt wird mit genau den Untermenüs nur im Mobilteil angezeigt.

² Die PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Menüstruktur

Nur am Basisgerät verfügbar:

Basis-Einst.¹

Rufton

Ruftonlautst	05 / ... / 01 / Aus
Rufton (ext)	12 / ... / 01
Rufton (int)	12 / ... / 01
Tastenton	Aus / Ton ein / Rufton

LCD-Kontrast 06 / ... / 01





VMWI löschen 06 / ... / 01

Sprache (9 Sprachen)

Anmelden

Basis 1	PIN? ²
Basis 2	PIN? ²
Basis 3	PIN? ²
Basis 4	PIN? ²

Erw. Einst.

Wahlverf.	MFV / IWW
Flashzeit	Kurz / Mittel / Lang
Vorwahlnr.	
Anrufsperr	04 / ... / 01 ▶ Nr. eing. 
Notruf-Nr.	04 / ... / 01 ▶ Nr. eing. 
Abmelden	Mobilteil
PIN ändern	PIN? 
Zurücksetzen	Bestätigen?

¹ Dieser Menüpunkt wird mit genau den Untermenüs nur im Basisgerät angezeigt.

² Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

6 Bedienung

Viele Funktionen können sowohl vom Basisgerät als auch vom Mobilteil aus bedient werden. Beachten Sie, dass viele der nachfolgend dargestellten Tasten sowohl am Basisgerät als auch am Mobilteil zu finden sind ➞ Seite 9.



Sie können während einer Bedienabfolge nicht zwischen der Bedienung am Basisgerät und der Bedienung am Mobilteil wechseln. Entscheiden Sie vor Beginn einer Bedienabfolge, ob Sie diese am Basisgerät oder am Mobilteil durchführen wollen.

Mobilteil ein- und ausschalten

Wenn das Mobilteil ausgeschaltet ist, gehen am Mobilteil keine Anrufe ein.

Bei ausgeschaltetem Mobilteil wird keine Akkuleistung verbraucht.



Bei ausgeschaltetem Mobilteil können von diesem keine Notrufe durchgeführt werden. Zuvor muss das Mobilteil eingeschaltet werden, was einige Zeit dauern kann.

2 Sek.

Mobilteil einschalten (in den Bereitschaftsmodus)

2 Sek.

Mobilteil ausschalten

Tastensperre

Die Tastensperre soll verhindern, dass versehentlich Funktionen ausgelöst werden.

1 Sek.

Tastensperre einschalten



Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden. Auch Notrufe (über die Notruf-Nummern) können bei aktivierter Tastensperre durchgeführt werden.

1 Sek.

Tastensperre ausschalten

Ist die Tastensperre eingeschaltet, wird im Display das Symbol angezeigt.

Das Telefon kann so eingestellt werden, dass sich die Tastensperre automatisch nach 90 Sekunden einschaltet ➞ Seite 31.

Telefonieren

Anruf annehmen

Neben dem Rufsignal leuchtet bei jedem Anruf auch die optische Rufanzeige.

), oder

Anruf annehmen



Halten Sie das klingelnde Mobilteil nicht zu dicht an Ihre Ohren, es besteht die Gefahr eines Hörschadens!

Wenn Sie die automatische Rufannahme aktiviert haben, nehmen Sie einen Anruf an, indem Sie das Mobilteil aus der Ladestation herausnehmen ➞ Seite 31.

Gespräch beenden

oder

Gespräch beenden

Zum Beenden eines Gesprächs können Sie das Mobilteil auch in die Ladestation stellen.

Bedienung

Anrufen



Rufnummer eingeben (max. 48 Ziffern)





Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen



Rufnummer wählen



Sie können auch zuerst am Mobilteil die Taste  drücken bzw. am Basisgerät den Hörer abnehmen oder die Taste  drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer (max. 48 Ziffern) werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern mit Anruftdatum und -uhrzeit. Möchten Sie diese Rufnummern noch einmal wählen, z. B. weil der Anschluss zuvor besetzt war oder Sie niemanden erreichen konnten, nutzen Sie die Wahlwiederholung:



Wahlwiederholungsliste öffnen und Eintrag auswählen



Verbindung herstellen

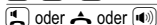
Die gespeicherte Rufnummer wird automatisch gewählt und die Verbindung wird hergestellt.

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 40 Rufnummern in einer Anrufliste.




Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen



Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben  Seite 26.



Telefonbuch öffnen und Eintrag auswählen



Verbindung herstellen



Um auf einen Telefonbucheintrag schneller zugreifen zu können, drücken Sie im geöffneten Telefonbuch die Taste mit dem Anfangsbuchstaben des Eintrags. Der erste Eintrag mit diesem Anfangsbuchstaben wird nun im Display angezeigt und ist markiert.

Rufnummern über Direktwahltaste wählen

Sie müssen Rufnummern auf den Direktwahltasten gespeichert haben  Seite 27.



Verbindung herstellen

Die gespeicherte Rufnummer wird automatisch gewählt.

Intern telefonieren

Sie müssen mindestens ein Mobilteil an dem Basisgerät angemeldet haben, um intern kostenlos zu telefonieren.

Interne Gespräche führen

MT1: oder BS:	
/ Intercom , oder	Internes Telefonieren einleiten
MT1/BS: / , oder	Gewünschtes Mobilteil bzw. Basisgerät auswählen
MT2:	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1/BS / MT2:	Internes Gespräch beenden



Wenn das Mobilteil, das Sie intern anrufen wollen, ein externes Telefongespräch führt, hören Sie einen Signalton und im Display sehen Sie Ltg. belegt.

Externe Gespräche während eines internen Telefonats annehmen



Wenn ein externer Anruf eingeht, während Sie ein internes Telefongespräch führen, wird eine Meldung im Display angezeigt.

	Externes Gespräch annehmen
Am Mobilteil, das das externe Gespräch nicht angenommen hat, die Taste drücken, um das interne Gespräch zu beenden.	

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: oder BS:	
/ , Intercom , oder	Während des externen Gesprächs
/ , oder	Gewünschtes Mobilteil bzw. Basisgerät auswählen
MT2:	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: oder BS:	Gespräch weiterleiten (Auflegen)

Rücksprache / Makeln

MT1: oder BS:	
/ , Intercom , oder	Während des externen Gesprächs
/ , oder	Gewünschtes Mobilteil bzw. Basisgerät auswählen
MT2:	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: oder BS: , / Makeln	
oder	Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: oder BS:	
/ , Intercom ,	Während des externen Gesprächs
/ ,	Gewünschtes Mobilteil bzw. Basisgerät auswählen
MT2:	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 oder BS: 2 Sek. , Konferenz	Konferenzgespräch starten
MT1 oder BS und MT2:	Konferenz beenden

Bedienung

Anzeige der Gesprächsdauer

Einige Sekunden nach Beginn eines Gesprächs zeigt Ihnen das Display die aktuelle Gesprächsdauer in Minuten und Sekunden an.

Hörerlautstärke einstellen

Sie können während eines Gesprächs die Hörerlautstärke in 5 Stufen anpassen.



Hörerlautstärke erhöhen / verringern

Ruftonlautstärke

Sie können jeweils separat für das Mobilteil und für das Basisgerät die Lautstärke des Ruftons verändern. Es stehen 5 Lautstärken zur Verfügung sowie die Möglichkeit, den Rufton auszuschalten.

Ruftonlautstärke des Mobilteils einstellen



Menü öffnen



MT-Einstell.



MT-Einstell. auswählen



Rufton (MT)



Rufton (MT) auswählen



Ruftonlautst



Ruftonlautst auswählen



Ruftonlautstärke erhöhen / verringern



Einstellung speichern

Ruftonlautstärke des Basisgeräts einstellen



Menü öffnen



Basis-Einst.



Basis-Einst. auswählen



Rufton



Rufton auswählen



Ruftonlautst



Ruftonlautst auswählen



Ruftonlautstärke erhöhen / verringern



Einstellung speichern

Rufton aus- und einschalten

3 Sek. ****#**

Rufton ausschalten

3 Sek. ****#**



Rufton einschalten

Ist der Rufton ausgeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.


Sie können den Rufton auch über das Menü ausschalten.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.



 bzw.  Während eines Gesprächs: Freisprechen einschalten



 bzw.  Während eines Gesprächs: Freisprechen ausschalten

Ist das Freisprechen aktiviert, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Mikrofon stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils bzw. des Basisgeräts aus- und einschalten, so dass Ihr Gesprächspartner am Telefon Sie nicht hört, z. B. wenn Sie mit einer anderen Person im Raum Rücksprache halten wollen.

2 Sek.  bzw.  Während eines Gesprächs: Mikrofon ausschalten (stummschalten)


2 Sek.  bzw.  Während eines Gesprächs: Mikrofon einschalten

Ist das Mikrofon stumm geschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie 50 Gesprächspartner mit bis zu jeweils 2 Telefonnummern speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **Sp. voll!**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet.

Befinden Sie sich im Telefonbuch, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Auf das Telefonbuch kann vom Basisgerät und vom Mobilteil zugegriffen werden.

Namen eingeben

Die Zifferntasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingegeben werden.

 Leerzeichen eingeben

 Sonderzeichen eingeben

 Löschen

 /  Cursor bewegen



Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weiterspringen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Bedienung

Telefonbucheinträge erstellen

☰ auch Seite 13

	Telefonbuch öffnen
bzw.	Hinzufügen
bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen
Name eing. bzw.	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
Nummer bzw.	Rufnummer 1 (Handy-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
Nummer bzw.	Rufnummer 2 (Festnetz-Nummer) eingeben (max. 24 Ziffern) und bestätigen
VIP-Melodie / bzw.	Klingelton zuweisen

Sind die Einträge länger, als sie im Display dargestellt werden können, werden im Display die Symbole ◀ und ▶ angezeigt. Sie zeigen an, dass der Eintrag nach links oder rechts über das Display hinausgeht.

Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **Sp. voll!**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.

Ist ein Name bereits vorhanden, unter dem Sie einen neuen neuen Eintrag abspeichern wollen, zeigt das Display beim Speichern die Meldung **Name doppelt**.

Telefonbucheinträge ändern

	Telefonbuch öffnen
/ bzw.	Eintrag auswählen und bestätigen
/ bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen
Name eing. bzw.	Namen ändern (max. 12 Stellen) und bestätigen
Nummer bzw.	Rufnummer 1 (Handy-Nummer) ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen
Nummer bzw.	Rufnummer 2 (Festnetz-Nummer) ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen
VIP-Melodie / bzw.	Klingelton zuweisen

Telefonbucheinträge löschen

Einen Eintrag löschen

	Telefonbuch öffnen
/ , bzw.	Eintrag auswählen und bestätigen
/ , Löschen bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen



Um auf einen Telefonbucheintrag schneller zugreifen zu können, drücken Sie im geöffneten Telefonbuch die Taste mit dem Anfangsbuchstaben des Eintrags. Der erste Eintrag mit diesem Anfangsbuchstaben wird nun im Display angezeigt und ist markiert.

Alle Einträge löschen

	Telefonbuch öffnen
bzw.	Menü öffnen
/ , Alle löschen bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen
Bestätigen? , bzw.	
Kein Eintr.	Löschvorgang bestätigen
oder	
Bestätigen? , oder	Löschvorgang abbrechen

Telefonbuchkapazität prüfen

Lassen Sie sich anzeigen, wie viele der 50 Speicherplätze belegt sind.

	Telefonbuch öffnen
bzw.	Menü öffnen
/ , SPEICHER bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen

Direktwahl-Tasten programmieren

Sie haben die Möglichkeit, 2 Telefonnummern aus dem Telefonbuch so abzuspeichern, dass diese jeweils nur durch den Druck von Taste **M1** oder **M2** gewählt werden (Direktwahl).

	Telefonbuch öffnen
/ , bzw.	Eintrag auswählen und bestätigen
/ , Kopieren auf bzw.	Untermenü auswählen und bestätigen
Direktwahl 1 , / , bzw.	Direktwahltaste auswählen und bestätigen
bzw.	Angezeigte Telefonnummer bestätigen

Rufnummer über Direktwahltaste wählen




















☞ Seite 22

Bedienung










Wahlwiederholungsliste

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern mit Anrufdatum und -uhrzeit.












Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch abspeichern

- | | |
|--|--|
|  | Wahlwiederholungsliste öffnen |
|  /  ,  bzw.  | Eintrag auswählen und bestätigen |
|  /  , Nr. speichern  bzw.  | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Name eing.   bzw.  | Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen |
| Nr. eing.   bzw.  | Rufnummer gegebenenfalls ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen |
|  /  ,  bzw.  | Festlegen, ob die Rufnummer eine Handy-Nummer oder eine Festnetz-Nummer ist und bestätigen |

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste löschen

- | | |
|--|------------------------------------|
|  | Wahlwiederholungsliste öffnen |
|  /  ,  bzw.  | Eintrag auswählen und bestätigen |
|  /  , Löschen  bzw.  | Untermenü auswählen und bestätigen |

Gesamte Wahlwiederholungsliste löschen

- | | |
|---|------------------------------------|
|  | Wahlwiederholungsliste öffnen |
|  bzw.  | Menü öffnen |
|  /  , Alle löschen  bzw.  | Untermenü auswählen und bestätigen |
| Bestätigen? ,  bzw.  | |
| Kein Eintr. | Löschvorgang bestätigen |
| oder | |
| Bestätigen? ,  oder  | Löschvorgang abbrechen |

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen

 Seite 22

Anrufliste

Während Ihrer Abwesenheit werden alle eingehenden Anrufe in einer Anrufliste gesammelt. Insgesamt können dort bis zu 40 Rufnummern gespeichert werden. Für jeden Anruf werden Datum und Uhrzeit des Eingangs festgehalten.

Befinden Sie sich in der Anrufliste, wird im Display das Symbol angezeigt.

In der Anrufliste wird der zuletzt eingegangene Anruf zuerst aufgelistet.

Wurden während Ihrer Abwesenheit Anrufe registriert, blinkt die optische Rufanzeige und im Display das Symbol . Im Display wird außerdem bis zum ersten Öffnen der Anrufliste ein Hinweis angezeigt, wie viele Anrufe Ihnen entgangen sind.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

bzw. Menü öffnen

Nr. speichern , bzw. Untermenü auswählen und bestätigen

Name eing. bzw. Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen

Nr. eing. bzw. Rufnummer gegebenenfalls ändern (max. 24 Ziffern) und bestätigen

bzw. Festlegen, ob die Rufnummer eine Handy-Nummer oder eine Festnetz-Nummer ist und bestätigen

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

bzw. Menü öffnen

Löschen , bzw. Untermenü auswählen und bestätigen

Alle Rufnummern löschen

Anrufliste öffnen

bzw. Menü öffnen

Alle löschen bzw. Untermenü auswählen und bestätigen

Bestätigen? , bzw. **Kein Eintr.**
Löschvorgang bestätigen

oder

Bestätigen? , oder Löschvorgang abbrechen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Bedienung

Ton- und Anzeigeeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen vornehmen, um das Telefon Ihren Bedürfnissen entsprechend einzurichten:

Rufton einstellen

Legen Sie für externe und für interne Anrufe den grundsätzlich zu verwendenden Rufton fest. Es stehen insgesamt 12 polyphone Ruftöne zur Verfügung.

Rufton einstellen ☞ Menü Seite 18

Tastentöne

Tastentöne geben Ihnen eine Bestätigung, dass Sie eine Taste wirklich gedrückt haben. Das Telefon kann so eingestellt werden, dass beim Drücken einer beliebigen Taste immer der gleiche Tastenton ertönt (Einstellung Ton ein), oder dass unterschiedliche Tastentöne erzeugt werden (Einstellung Rufton). Außerdem können die Tastentöne ausgeschaltet werden.

Tastentöne einstellen ☞ Menü Seite 18

Warnton Akkukapazität

Ein Warnton macht darauf aufmerksam, dass die Kapazität der Akkus schwach ist.

Warnton Akkukapazität (Akku schwach) einstellen ☞ Menü Seite 18

Warnton Reichweite

Ein Warnton macht darauf aufmerksam, dass Sie sich mit dem Mobilteil aus der Reichweite des Basisgeräts entfernen.

Warnton Reichweite (Reichw.alarm) einstellen ☞ Menü Seite 18

Equalizer

Passen Sie den Klang des Lautsprechers Ihren Wünschen an. Belassen Sie den Klang Natürlich oder heben Sie Tiefen oder Höhen hervor.

Equalizer einstellen ☞ Menü Seite 18

Display-Kontrast

Der Kontrast des Displays (LCD-Kontrast) von Basisgerät und von Mobilteil kann in 6 Stufen verändert werden ☞ Menü Seiten 18 und 20

Mobilteilname

Sie können dem Mobilteil einen individuellen Namen geben (MT-Name) ☞ Menü Seite 18


Zeit- und Datumsformat

Legen Sie fest, in welchem Format und in welcher Reihenfolge Zeit und Datum angezeigt werden sollen ☞ Menü Seite 17

Sonstige Einstellungen

Automatische Rufannahme


Haben Sie diese Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Ladestation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert.

Automatische Rufannahme aktivieren  Menü Seite 18





Der Menüpunkt Auto.Annahme kann nur über das Menü eines Mobilteils aufgerufen werden.

Tastensperre

Ist diese Einstellung aktiviert, schaltet sich automatisch die Tastensperre ein, wenn 90 Sekunden keine Taste gedrückt wurde. Ist die Tastensperre eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.


Tastensperre aktivieren  Menü Seite 18

Vorwahlnummer

Sie können eine Vorwahlnummer hinterlegen (VorwahlNr.). Durch langes Drücken der Taste  bevor oder nachdem Sie die Rufnummer eingegeben haben, wird die Vorwahlnummer der Rufnummer vorangestellt. Durch Betätigen der Taste  wird diese Rufnummer gewählt.

Vorwahlnummer ändern  Menü Seite 19

PIN ändern

Die PIN wird zum Anmelden von Mobilteilen benötigt. Sie ist werkseitig auf "0000" eingestellt. PIN ändern  Menü Seite 19 (Menü des Basisgeräts)

Zurücksetzen


Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, Ihr Telefon auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Zurücksetzen  Menü Seiten 19 und 20

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es leicht wiederfinden, indem Sie das Mobilteil vom Basisgerät aus anrufen.



Bedingungen: Das Mobilteil ist angeschaltet, befindet sich in Reichweite des Basisgeräts, die Akkus sind nicht leer und der Rufton des Mobilteils ist nicht ausgeschaltet. Letzteres bedeutet, im Display des Mobilteils darf das Symbol  NICHT angezeigt sein.


BS:  Internes Anrufen einleiten

BS:  /  zu suchendes Mobilteil auswählen

BS:  Suchanruf starten

Besondere Funktionen

Wecker

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einer bestimmten Zeit von Ihrem Mobilteil wecken bzw. erinnern lassen. Ist der Wecker eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt. Zur eingestellten Weckzeit wird der gewählte Rufton für 1 Minute abgespielt. Im Display wird der Hinweis

Bedienung

Wecker angezeigt.

Wecker stellen

Sie können wählen, ob Sie den Wecker nur für eine Weckaktion stellen wollen (Einmal) oder ob Sie Ihr Telefon täglich zur gleichen Zeit wecken soll (Täglich).



Wecker einstellen (Wecker st.) ➤ Menü Seite 17

Weckruf vorzeitig beenden



Weckruf beenden

Babyruf

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, eine bestimmte Rufnummer (max. 24 Ziffern) zu speichern, die bei Betätigen einer beliebigen Taste (außer den Tasten  und ) automatisch mit der Freisprechfunktion angerufen wird.

Ist die Funktion eingeschaltet, blinkt im Display dauerhaft die Anzeige **Babyruf** .

Babyruf aktivieren ➤ Menü Seite 18

Anrufsperr

Die Anrufsperr hindert Mobilteile daran, Rufnummern zu wählen, die mit den von Ihnen hinterlegte Ziffern beginnen. Sie können 4 Spernummern mit jeweils max. 8 Ziffern hinterlegen.

Anrufsperr aktivieren ➤ Menü Seite 19

Wird eine gesperrte Rufnummer gewählt, wird keine Verbindung hergestellt. Das Gerät gibt einen Warnton ab und kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück.


Notruf-Nummer

Sie können bis zu 4 Rufnummern hinterlegen, die trotz aktivierter Anrufsperr gewählt werden können. Auf Seite 19 finden Sie die Position im Menü.

Wahlverfahren

Sie können Ihr Mobilteil sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impulswahl-Verfahren / IWV) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Tonwahl-Verfahren / MFV) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. Auf Seite 19 finden Sie die Position im Menü.



Wenn Sie das Telefon im Impulswahl-Verfahren betreiben, können Sie während eines Gesprächs durch Drücken der Taste  für den Rest des Gesprächs in das Tonwahl-Verfahren umschalten.

Rufnummernanzeige (CLIP)



Die Rufnummernanzeige (CLIP) sowie die Anzeige von Datum und Uhrzeit sind optionale Dienste Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie diesen nach weiteren Informationen.

Steht Ihrer Telefonanlage die CLIP-Funktion zur Verfügung (CLIP = **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation), zeigt das Display bei einem eingehenden Anruf die Rufnummer des Anrufers an, soweit dieser der Rufnummerübertragung zugestimmt hat.



Nehmen Sie einen Anruf nicht an, bleibt die Anzeige für ca. 6 Sekunden im Display, bevor anschließend wieder die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.


7 Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter speichert bis zu 57 Nachrichten (59 Nachrichten inklusive Ansagetexte). Die maximale Aufnahmezeit beträgt 15 Minuten (inklusive Ansagetexte).

Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet. Der Anrufbeantworter wechselt dann automatisch in den Nur-Ansage-Modus.

Der Anrufbeantworter kann vom Basisgerät und vom Mobilteil aus bedient werden.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, ist die Wiedergabe-/Stopp-Taste am Basisgerät rot beleuchtet. Außerdem wird im Display vom Basisgerät und den angemeldeten Mobilteilen das Symbol  dauerhaft angezeigt.



Werkseitig ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.


Anrufbeantworter vom Basisgerät ein-/ausschalten



Anrufbeantworter ein-/ausschalten


Anrufbeantworter vom Mobilteil einschalten



 Menü Seite 14

Anrufbeantworter vom Mobilteil ausschalten



 Menü Seite 14

Antwortmodi

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei Antwortmodi zur Verfügung: Den Ansage-und-Aufnahme-Modus (Antw.+Aufn.) und den Nur-Ansage-Modus (Nur antw.). Im Ansage-und-Aufnahme-Modus kann eine Nachricht hinterlassen werden. Beim Nur-Ansage-Modus kann keine Nachricht hinterlassen werden.

Antwortmodus wählen


Wählen Sie den gewünschten Modus aus  Menü Seite 14. Siehe auch Abschnitt "Anrufbeantworter ein-/ausschalten" auf Seite 33.



Werkseitig ist bei dem Anrufbeantworter der Ansage-und-Aufnahme-Modus aktiv.

Standardansagetext wieder aktivieren


Das Löschen des selbst aufgesprochenen Ansagetextes aktiviert den Standardansagetext.

Das Löschen eines Ansagetextes erfolgt über das Menü  Menü Seite 14 (Löschen).



Standardansagetexte können nicht gelöscht werden.

Aufgezeichnete Nachrichten wiedergeben

Sind neue Nachrichten vorhanden, blinken am Basisgerät und den angemeldeten Mobilteilen die optischen Rufanzeigen und im jeweiligen Display das Symbol . Im Display von Basisgerät und den angemeldeten Mobilteilen wird zusätzlich ein textlicher Hinweis auf die Anzahl neuer Nachrichten angezeigt.

Die eingegangenen Nachrichten werden in der Reihenfolge des Eingangs nummeriert.





Die eingegangenen Nachrichten werden in umgekehrter Reihenfolge wiedergegeben: die zuletzt aufgezeichnete Nachricht wird zuerst abgespielt.

Während der Wiedergabe wird die Nummer der Nachricht sowie das Datum und die Zeit der Aufnahme angezeigt.



Es werden erst nur die neuen Nachrichten wiedergegeben. Zum Anhören der alten Nachrichten starten Sie die Wiedergabe der Nachrichten ein weiteres Mal.

















Nachrichten am Basisgerät wiedergeben (über Lautsprecher)

	Nachrichten abhören/stoppen
	Nachricht wiederholen
2x 	Vorherige Nachricht
	Nächste Nachricht

Nachrichten am Mobilteil wiedergeben

 ,  /  Anhören ,	
 Bitte warten	Nachrichten wiedergeben (über Lautsprecher)

Optionen während der Wiedergabe:

	Menü öffnen
 /  Löschen  Gelöscht!	Nachricht löschen
 /  Stop 	Wiedergabe stoppen
 /  Weiter 	Nächste Nachricht
 /  Wiederholen 	Aktuelle Nachricht von vorne wiedergeben
 /  Zurück 	Vorherige Nachricht

Anrufbeantworter

Alternativ können diese Funktionen auch über das Drücken bestimmter Tasten erzeugt werden:



	Nachricht löschen
	Aktuelle Nachricht von vorne wiedergeben
2x 	Vorherige Nachricht
	Wiedergabe stoppen (Pause)
	Nächste Nachricht

Lautstärke für Nachrichtenwiedergabe einstellen

Sie können die Lautstärke am Basisgerät während einer Wiedergabe in 5 Stufen einstellen.


 / 	Lautstärke erhöhen / verringern
--	---------------------------------

Sie können die Lautstärke am Mobilteil während einer Wiedergabe in 5 Stufen einstellen.


 / 	Lautstärke erhöhen / verringern
--	---------------------------------

Eine Nachricht löschen

Während der Wiedergabe einer Nachricht:

BS: 	Nachricht löschen
---	-------------------


oder

MT: 	Menü öffnen
---	-------------

MT:  /  Löschen 	
--	--

 Gelöscht!	Nachricht löschen
---	-------------------

oder

MT: 	Nachricht löschen
---	-------------------

Alle Nachrichten löschen

Es werden alle alten Nachrichten gelöscht.




Gelöschte Nachrichten können nicht wiederhergestellt werden!



 oder  ,  /  Alte löschen ,	
---	--

 oder  , Bestätigen? ,  oder 	
---	--

Mithören




Sie können eingehende Anrufe am Basisgerät über den Lautsprecher mithören, ohne den Anruf anzunehmen. Dazu müssen Sie das Mithören im Menü aktivieren  Menü Seite 14 (Mithören).




Um die Lautstärke während des Mithörens zu verändern drücken Sie die Tasten  und .

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.

 oder  oder 	Anruf übernehmen
--	------------------


Verzögerung der Anrufannahme

Legen Sie über das Menü fest, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor ein Ansagetext zu hören ist. Sie können zwischen 2, 4, 6 oder 8 Tonrufen wählen  Menü Seite 14 (Rufannahme).




Werkseitig ist der Anrufbeantworter auf 4 Tonrufe eingestellt.

Zusätzlich können Sie die Einstellung **Gebührsparer** für die gebührenfreie Vor-/Fernabfrage verwenden. Mit dieser Vor-/Fernabfrage können Sie gebührenfrei feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden. Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf spätestens nach 2 Tonrufen angenommen. Befinden sich keine neuen Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

Weitere Informationen über die Fernabfrage  Seite 38.

Maximale Aufnahmezeit je Nachricht




Es stehen 4 Aufnahmezeiten zur Verfügung  Menü Seite 15 (Nachr.länge)

Memo aufzeichnen

Ein Memo ist eine Mitteilung, die Sie für eine andere Person hinterlassen können und die wie eine eingegangene Nachricht abgehört werden kann. Ein Memo darf maximal 3 Minuten lang sein und wird am Mobilteil aufgesprochen.



Memos können auch bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter aufgezeichnet werden.

 oder   /  **AB** ,

 oder 

Untermenü auswählen

 oder   /  **Memo aufn.** ,

 oder 

Aufzeichnung beginnen



Memo aufsprechen

 oder 



Aufzeichnung beenden und speichern

Memoaufnahme abbrechen

BS: 

Aufzeichnung abbrechen und zurück zum Untermenü

oder

MT:  oder 

Aufzeichnung abbrechen und zurück zum Untermenü

Anrufbeantworter

Fernabfrage


Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um ihn einzuschalten oder um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist ein Telefon mit Tonwahlfunktion.

PIN-Code für die Fernabfrage

Die Fernabf.-PIN ist werkseitig auf "1234" eingestellt. Es ist empfehlenswert die Fernabf.-PIN zu ändern, damit keine unbefugten Personen Zugriff auf Ihren Anrufbeantworter haben.

PIN-Code für die Fernabfrage ändern  Menü Seite 15.



Wenn Sie den PIN-Code für die Fernabfrage geändert und anschließend vergessen haben, können Sie den PIN-Code für die Fernabfrage im Menü nachschauen  Menü Seite 19 (Fernabf.-PIN).

Fernabfrage starten

Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Tonwahl-Verfahren eingestellt sein.



Von einem externen Telefonanschluss die eigene Rufnummer wählen.



Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, wird der Ansagetext nach der eingestellten Anzahl Tonrufe abgespielt.

Ist der Anrufbeantworter nicht eingeschaltet, schaltet sich das Telefon nach dem 10. Tonruf automatisch ein und es ertönt ein langer Signalton.



Fernabfrage einleiten.
Danach ertönt ein langer Signalton.




Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, müssen Sie die Fernabfrage einleiten, solange der Ansagetext abgespielt wird. Deshalb ist es wichtig, dass der Ansagetext ausreichend lang ist.



4-stelligen PIN-Code für die Fernabfrage eingeben.
Danach ertönt ein langer Signalton.

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen

 Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage auf Seite 39.



Taste drücken, um die gewünschte Funktion auszuführen. Danach ertönt ein langer Signalton.



Sie können mehrere Funktionen hintereinander durchführen.

Fernabfrage beenden



Fernabfrage beenden

Anrufbeantworter

Tastenfunktionen der Fernabfrage

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die verfügbaren Funktionen und welche Taste gedrückt werden muss, um die jeweilige Funktion auszuführen.

Taste	Wenn <u>keine</u> Nachrichten abgespielt werden	Wenn Nachrichten abgespielt werden
0		Nachricht löschen
1		Nachricht wiederholen
2	Nachricht wiedergeben, Wiedergabe fortsetzen	Wiedergabe stoppen (Pause)
3		Nächste Nachricht abhören
4	Anrufbeantworter ein-/ausschalten	
5	Memo aufzeichnen ¹	
*		Wiedergabe beenden

Anrufbeantworter via Fernabfrage einschalten



Von einem externen Telefonanschluss die eigene Rufnummer wählen. Nach dem 10. Tonruf schaltet das Telefon ein und es ertönt ein langer Signalton.



Fernabfrage einleiten.
Danach ertönt ein langer Signalton.



4-stelligen PIN-Code für die Fernabfrage eingeben.
Danach ertönt ein langer Signalton.



Anrufbeantworter einschalten.
Danach ertönt ein langer Signalton.
Der Ansagetext wird wiedergegeben.



Auflegen / Verbindung beenden

¹ Beenden Sie die Aufzeichnung eines Memos durch Beenden der Fernabfrage.

Erweitern des Telefonsystems

8 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genormten **GAP**¹-Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Telefonen (Basisstationen) unterschiedlicher Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in ein Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.





Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 6 Mobilteile an dem Basisgerät anmelden.


Anmelden von Mobilteilen

Mobilteile werden über das Menü angemeldet  Menü Seiten 19 und 20.





Am Basisgerät:

 /  / , **Basis-Einst.**,  Menü öffnen

 / , **Anmelden**, 

Bestätigen?, , **Suche...** Menü öffnen

Am anzumeldenden Mobilteil:

 /  / , **Basis-Einst.**,  Menü öffnen


 / , **Anmelden**,

, **Basis x** Menü öffnen

 / , **Basis x**,  gewünschte Basis auswählen

PIN?, ,  PIN² eingeben und bestätigen



Durch Drücken von Taste  können Sie falsch eingegebene Ziffern löschen.

Das Mobilteil sucht das Basisgerät. Dieser Vorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer zugeteilt. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

¹ **GAP**: **Generic Access Profile** = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

² Die PIN ist werkseitig auf "0000" eingestellt.

Erweitern des Telefonsystems

Abmelden von Mobilteilen



Sie können ein Mobilteil nur vom Basisgerät oder von einem weiteren am Basisgerät angemeldeten Mobilteil abmelden. Ein Mobilteil kann sich nicht selber abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet Menü Seiten 19 und 20.

Am Basisgerät:

/ / , **Basis-Einst.**, Menü öffnen

/ , **Erw. Einst.**, Menü öffnen

/ , **Abmelden**, Menü öffnen

Mobilteil 0x / ,

Bitte warten Mobilteil auswählen und Abmeldevorgang starten

Mehrere Basisstationen¹/Basisgeräte²

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Telefone (Basisstationen¹/Basisgeräte²) anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Telefonen (Basisstationen¹/Basisgeräten²) angemeldet sein. Jedes Telefon (jede(s) Basisstation¹/Basisgerät²) benötigt eine eigene Telefonanschlusssdose. Es können Anschlüsse mit derselben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.



Laufende Gespräche können nicht von einem zum anderen Telefon (von einer zur anderen Basisstation bzw. von einem zum anderen Basisgerät) übertragen werden.



¹ Die Basis des DC 58x wird als Basisstation bezeichnet.

² Die Basis des DCT 587x wird als Basisgerät bezeichnet.



Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

9 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die Taste  können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein  Seite 19.


R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die Taste  Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein  Seite 19.


Zugangscode (Amtskennzahl)

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Oftmals ist die Amtskennzahl eine "0" oder eine "9". Tippen Sie zuerst diese Amtskennziffer ein und warten Sie das Freizeichen ab. Jetzt können Sie die eigentliche Rufnummer eingeben.



Wenn Sie die Direktwahlfunktionen Ihres Telefons auch an einer Nebenstellenanlage nutzen möchten, beachten Sie bitte, dass Sie beim Programmieren der Direktwahltasten die Amtskennziffer der eigentlichen Rufnummer voranstellen. Zwischen Amtskennziffer und Rufnummer können Sie gegebenenfalls auch noch eine Wahlpause einprogrammieren  Abschnitt "Wahlpause".

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennzahl eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten. Die Wahlpause fügen Sie durch Drücken und 3 Sek. Halten der Taste  ein.

Nach der Amtskennzahl erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**²). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer eines Anrufers.

² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication = Optische Anzeige neuer Nachrichten.

Technische Eigenschaften

10 Technische Eigenschaften

Merkmal	Wert
Standard	DECT ¹ -GAP ²
Stromversorgung (Basisgerät)	Eingang: 100-240 V, 50-60 Hz Ausgang: 6 V, 500 mA
Stromversorgung (Ladestation)	Eingang: 100-240 V, 50-60 Hz Ausgang: 6 V, 150 mA
Aufladbare Akkus	2 x 1.2 V 500 mAh NiMH, Größe: AAA
Reichweite Mobilteil	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Stand-by-Zeit Mobilteil	Bis zu 110 h
Max. Gesprächsdauer Mobilteil	Bis zu 11 h
Max. Hörerlautstärke	30 dB
Wahlverfahren	Tonwahl-Verfahren (MFV) Impulswahl-Verfahren (IWW)
Flash-Zeit	Kurz, Mittel, Lang
Menüsprachen	Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Polnisch, Türkisch
PIN (Werkseinstellung)	0000
Anzahl Ruftöne	12 (polyphone)
Max. Anzahl Einträge Telefonbuch	50
Max. Anzahl Einträge Anrufliste	40
Max. Anzahl Einträge Wahlwiederholung	5
Max. Anzahl Nachrichten Anrufbeantworter	57
Max. Aufzeichnungsdauer Anrufbeantworter	15 min (inklusive Ansagetexte)
Sprachen Standardansagetexte	Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch
PIN-Code für Fernabfrage (Werkseinstellung)	1234

¹ **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elecommunication = Standard für kabellose Telefone.

² **GAP**: **G**eneric **A**ccess **P**rofile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen unterschiedlicher Hersteller.

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.



Service-Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2.60/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

11 Probleme

Fragen	Antworten
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none">- Das Telefon bzw. Basisgerät ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel.- Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor.- Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist.- Falscher Aufstellungsort des Basisgeräts.- Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt.- Sie haben sich mit einem Mobilteil zu weit vom Basisgerät entfernt. Zur Vergrößerung der Reichweite können Sie ein Mobilteil auch an mehrere Basisgeräte/Basisstationen anmelden ☞ Seite 41.- Wahlverfahren falsch eingestellt ☞ Seite 19- Wenn mehrere Mobilteile angemeldet sind: An einem anderen Mobilteil wird ein Gespräch geführt.- Bei internen Telefongesprächen: Das angerufene Mobilteil ist außerhalb der Reichweite des Basisgeräts.- Die Tastensperre ist aktiviert.- Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
Keine Verbindung zum Basisgerät möglich	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob Sie ein Mobilteil am Basisgerät angemeldet ist bzw. ob das Mobilteil mit der richtigen PIN am Basisgerät angemeldet wurde ☞ Seite 19.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none">- Sie haben sich zu weit vom Basisgerät entfernt.- Falscher Aufstellungsort des Basisgeräts.
Während eines Telefongesprächs ertönen Signaltöne	<ul style="list-style-type: none">- Sie haben sich zu weit von dem Basisgerät entfernt.- Die aufladbaren Akkus sind fast leer.

Probleme

Fragen	Antworten
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none">- Setzen Sie alle Funktionen auf Werkseinstellungen zurück ☞ Seite 19.- Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none">- Die Akkus sind leer oder defekt.- Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basis-/Ladestation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basis-/Ladestation mit einem weichen trockenen Tuch.- Stellen Sie das Mobilteil für 8 Stunden in die Basis-/Ladestation.
Die Akkus lassen sich nicht mehr aufladen	<ul style="list-style-type: none">- Die Akkus sind defekt.
Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">- Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.- Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.
Der Anrufbeantworter nimmt keine Nachrichten auf	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob der Anrufbeantworter eingeschaltet ist.- Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten.
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht in den Ansage- und Aufnahme-Modus schalten	<ul style="list-style-type: none">- Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Der Anrufbeantworter schaltet dann automatisch in den Nur-Ansage-Modus, bei dem keine Nachrichten hinterlassen werden können. Löschen Sie ggf. Nachrichten.
Sie können keine Fernabfrage durchführen	<ul style="list-style-type: none">- Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen, muss auf Tonwahl-Verfahren eingestellt sein.- Prüfen Sie, ob der Anrufbeantworter eingeschaltet ist.- Prüfen Sie, ob Sie den richtigen PIN-Code für die Fernabfrage benutzen ☞ Seite 38. Haben Sie den PIN-Code für die Fernabfrage vergessen, können Sie den PIN-Code für die Fernabfrage im Menü nachschauen oder das Telefon und den PIN-Code für die Fernabfrage in Werkseinstellung zurücksetzen.- Drücken Sie die Tasten langsam und ausreichend fest.- Starten Sie die Fernabfrage noch während der Ansagetext wiedergegeben wird. Ist die Dauer der Wiedergabe des Ansagetextes zu kurz, nehmen Sie einen längeren Ansagetext auf.

12 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Geräts bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

13 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden, 41
Abwärts-Taste, 9
Akkuladezustand, 8
Akkus, 5, 44
Akkus aufladen, 8
Akkus in Mobilteil einsetzen, 8
Alle Einträge löschen, 27
Alle Nachrichten löschen, 36
Alle Rufnummern löschen, 29
Amtskennzahl, 42
Anmelden, 40
Anruf annehmen, 21
Anruf-LED, 9, 10
Anrufbeantworter, 33
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 43
Anrufbeantworter
 via Fernabfrage einschalten, 39
Anrufe in Abwesenheit, 29
Anrufen, 22
Anruferliste, 9
Anrufliste, 10, 29
Anrufsperrung, 32
Anrufübernahme, 36
Ansagetext, 34
Ansagetext anhören, 34
Ansagetext aufzeichnen, 34
Antwortmodus wählen, 33
Anzahl Einträge Anrufliste, 44
Anzahl Einträge Telefonbuch, 44
Anzahl Einträge Wahlwiederholung, 44
Anzahl Nachrichten Anrufbeantworter, 44
Auflegen-/Ein-/Aus-Taste, 10
Aufnahmezeit je Nachricht, 37
Aufstellungsort, 4
Aufwärts-Taste, 9
Aufzeichnungsdauer Anrufbeantworter, 44
Ausschalten, 33
Automatische Rufannahme, 31

B

Babyruf, 32
Basisgerät, 9
Basisgerät anschließen, 7
Basisgeräte, 41
Basisstationen, 41
Bedienelemente, 9
Bedienung, 21
Bereitsschaftsmodus, 12
Besondere Funktionen, 31
Bestimmungsgemäße Verwendung, 4

C

CLIP, 32, 43

D

Darstellungsweisen
 in der Bedienungsanleitung, 12
Datum einstellen, 8
DECT, 44
Direktwahl, 22
Direktwahl-Tasten, 9, 10
Direktwahl-Tasten programmieren, 27
Display, 9, 11
Display-Kontrast, 30
Display-Sprache einstellen, 8
Display-Symbole, 11

E

ECO-Mode, 8
Ein-/Aus-Taste Anrufbeantworter, 9
Einen Eintrag löschen, 27
Eingegangene Anrufe zurückrufen, 22, 29
Einschalten, 33
Einzelne Rufnummer löschen, 29
Entsorgung, 5
Equalizer, 30
Erweitern des Telefonsystems, 40
Externe Gespräche intern weiterleiten, 23
Externe Gespräche während eines internen
 Telefonats annehmen, 23

F

- Fernabfrage, 38
- Fernabfrage beenden, 38
- Fernabfrage starten, 38
- Flash-Zeit, 42, 44
- Freisprech-Taste, 9
- Freisprechen, 10, 25

G

- GAP, 44
- Garantie, 47
- Gebührensparer, 37
- Gespräch beenden, 21
- Gespräch-Taste, 10
- Gesprächsdauer, 24, 44
- Gesprächsweiterleitung, 23

H

- Hauptmenü, 14
- Hörer, 9
- Hörerlautstärke einstellen, 24
- Hörerlautstärke maximale, 44
- Hörgerätekompatibel, 5
- Hörmuschel, 10

I

- Inbetriebnahme, 6
- INT-Taste, 9
- Intern telefonieren, 22
- Interne Gespräche führen, 23

K

- Konferenzgespräche, 23
- Konformitätserklärung, 45

L

- Ladestation anschließen, 7
- Lautstärke für Nachrichtenwiedergabe einstellen, 36
- LC-Display, 10

M

- Makeln, 23
- Maximale Aufnahmezeit, 33
- Medizinische Geräte, 5
- Mehrere Basisstationen, 41
- Mehrere Mobilteile, 40
- Memo aufzeichnen, 37
- Memoaufzeichnung abbrechen, 37
- Menü-/OK-/Stumm-Taste, 10
- Menüführung, 12
- Menüsprachen, 44
- Menüstruktur, 14
- Mikrofon am Basisgerät, 9
- Mikrofon am Mobilteil, 10
- Mikrofon stummschalten, 25
- Mithören, 36
- Mobilteil, 10
- Mobilteil abmelden, 41
- Mobilteil anmelden, 40
- Mobilteilname, 30

N

- Nachrichten abhören, 35
- Nachrichten am Basisgerät wiedergeben, 35
- Nachrichten am Mobilteil wiedergeben, 35
- Nachrichten löschen, 36
- Namen eingeben, 25
- Nebenstellenanlagen, 8, 42
- Netzteil, 4
- Notruf, 32
- Numerische Tasten, 9, 10

O

- OK-/Menü-Taste, 9
- Optionen während der Wiedergabe, 35
- optische Rufanzeige, 10
- optische Rufanzeige (Anruf-LED), 9, 10

Stichwortverzeichnis

P

- Paging, 31
- Pfeil-Taste rauf, 10
- Pfeil-Taste runter, 10
- Pflegehinweise, 47
- PIN, 40, 44
- PIN ändern, 31
- PIN-Code für die Fernabfrage, 38
- PIN-Code für Fernabfrage (Werkseinstellung), 44
- Probleme, 45

R

- R-Taste, 9, 10, 42
- Raute-Taste, 9
- Raute-Taste / Rufton aus / Wahlpause, 10
- Reichweite, 44
- Reinigen, 47
- Rückruf, 22
- Rücksprache, 23
- Rückwärts-Taste, 9
- Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch abspeichern, 28
- Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste löschen, 28
- Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen, 28
- Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen, 29
- Rufnummern aus der Anrufliste löschen, 29
- Rufnummernanzeige, 43
- Rufnummernanzeige (CLIP), 32
- Rufton aus- und einschalten, 24
- Rufton einstellen, 30
- Ruftöne, 44
- Ruftonlautstärke des Basisgeräts einstellen, 24
- Ruftonlautstärke des Mobilteils einstellen, 24

S

- Service-Hotline, 45
- Sicherheitshinweise, 4
- Speichern im Telefonbuch, 28, 29
- Sprache der Ansagetexte, 34
- Sprachen Standardansagetexte, 44
- Stand-by-Modus, 12
- Stand-by-Zeit, 44
- Stern-Taste, 9, 10
- Strahlungsreduzierung, 8
- Stromausfall, 4
- Stromversorgung, 44
- Stummschaltung, 25
- Suchen des Mobilteils, 31
- Symbole, 11

T

- Tastenfunktionen der Fernabfrage, 39
- Tastensperre, 21, 31
- Tastentöne, 30
- Telefonbuch, 9, 10, 22, 25
- Telefonbucheinträge, 13
- Telefonbucheinträge ändern, 26
- Telefonbucheinträge erstellen, 26
- Telefonbucheinträge löschen, 27
- Telefonbuchkapazität prüfen, 27
- Telefonieren, 21
- Texteingabe, 25
- Ton- und Anzeigeeinstellungen, 30

U

- Uhrzeit einstellen, 8
- Untermenüs auswählen, 13

V

- Verpackungsinhalt, 6
- VMWI, 43
- Vorwahlnummer, 31
- Vorwärts-Taste, 9

W

- Wählen, 22
- Wahlpause, 42
- Wahlverfahren, 32, 44
- Wahlwiederholung, 10, 22
- Wahlwiederholung-Taste, 9
- Wahlwiederholungsliste, 28
- Wahlwiederholungsliste löschen, 28
- Warnton Akkukapazität, 30
- Warnton Reichweite, 30
- Wecker, 31
- Wecker stellen, 32
- Weckruf vorzeitig beenden, 32
- Weiterleitung, 23
- Wiedergabe-/Stopp-Taste, 9

Z

- Zeit- und Datumsformat, 30
- Zugangscode, 42
- Zurück-Taste, 9
- Zurücksetzen, 31
- Zusatzdienste, 42

1	Consignes de sécurité	54
2	Mise en service	56
3	Éléments de manipulation	59
4	Introduction	62
5	Structure de menu	64
6	Utilisation	71
7	Répondeur	83
8	Élargir le système téléphonique	90
9	Installations PABX / Services confort	92
10	Caractéristiques techniques	94
11	Problèmes	95
12	Remarques d'entretien / Garantie	97
13	Index	98

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone avec combiné convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme aux prescriptions. Des modifications ou transformations effectuées de façon arbitraire sont interdites. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'essayez pas de le réparer vous-même.

Panne de courant

Dans le cas d'une panne de courant, il n'est pas possible de téléphoner avec cet appareil. En cas d'urgence, prévoyez un téléphone avec fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Lieu d'installation

L'endroit où vous le déposez a une influence décisive sur son bon fonctionnement.

Évitez les nuisances causées par la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou un ensoleillement direct. Ne vous servez pas du téléphone dans des endroits exposés aux explosions.

Ne le placez pas à proximité immédiate d'appareils électroniques tels que téléviseurs, radios, microondes, réfrigérateurs, etc., ceci pourrait provoquer une interaction entre votre téléphone et les appareils. Ne le placez pas non plus à proximité d'un autre téléphone. Veillez à ce que des objets métalliques de grande taille tels que réfrigérateur ou miroir ne se trouvent pas entre la base et le combiné. Les murs peuvent également exercer une influence sur leur connexion.

Placez le téléphone à proximité d'une prise de courant appropriée et du raccordement téléphonique. Posez le câble de telle sorte que personne ne puisse trébucher à cause de lui.



Attention : ne pas lui mettre de rallonge !

Posez le téléphone sur une surface plane sur laquelle il ne pourra pas glisser. Les pieds du téléphone ne laissent généralement pas de traces sur la surface où il est posé. Cependant, étant donné le nombre de laques et de surfaces utilisées, il se peut qu'ils en laissent.

Plus la base est haut placée (même en intérieur), meilleure est la portée.

Bloc d'alimentation



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant endommager le téléphone. Veillez à ce qu'aucun meuble ou autre objet ne bloque l'accès au bloc d'alimentation.

Accus rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les accus dans le feu. N'utilisez que des accus du même type ! Veillez à ce que la polarité soit correcte ! Risque d'explosion lors de la charge si celle-ci est incorrecte.



Attention : N'utilisez que les accus rechargeables prescrits. N'utilisez pas de piles. Risque d'explosion !

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas le téléphone à proximité d'appareils médicaux. Il n'est pas entièrement exclu qu'il pourrait avoir une influence sur ceux-ci.

Compatibilité avec les prothèses auditives

Ce téléphone est compatible avec la plupart des aides auditives en vente sur le marché. Cependant, un fonctionnement irréprochable ne peut être garanti pour chacune d'entre elles.

DECT¹ peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les aides auditives.

Traitement des appareils hors d'usage

Si vous ne voulez plus servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme de traitement des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'**appareils électriques et électroniques** hors d'usage sont tenus de les déposer dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères !



Risque pour l'homme et l'environnement lié aux piles et accus !

Ne jamais ouvrir, endommager, avaler les piles et accus ou faire pénétrer leur contenu dans l'environnement. Ils peuvent contenir des métaux lourds toxiques et nuisibles pour celui-ci. Vous êtes tenus par la loi d'apporter vos piles et accus à un revendeur de piles ainsi qu'à un centre de collecte responsables de leur traitement qui mettent des conteneurs adéquats à disposition. Ce geste écoresponsable est gratuit. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter les piles et accus dans les ordures ménagères, mais que vous devez les apporter à un centre de collecte.



Éliminez les **fournitures d'emballage** conformément au règlement local.

¹ **DECT** : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Norme de téléphonie numérique sans fil optimisée.

Mise en service

2 Mise en service

Consignes de sécurité



Attention : Avant de mettre votre téléphone en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu du coffret

Son contenu :

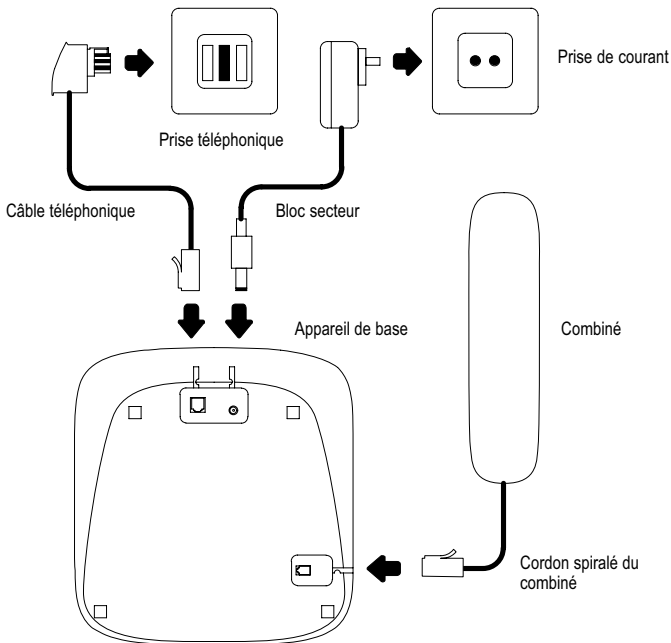
Contenu	DCT 50072 Combo	DCT 50073 Combo
Appareil de base	1	1
Bloc secteur	1	1
Combiné	1	1
Cordon spiralé du combiné	1	1
Câble téléphonique	1	1
Station d'accueil avec bloc secteur	1	2
Combiné	1	2
Accus (AAA 1.2 V NiMH)	2	4
Guide de l'utilisateur	1	1

Mettre l'appareil en service

Raccorder l'appareil de base

Raccordez l'appareil de base comme représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc secteur fourni avec l'appareil.

Tenez absolument compte des informations contenues dans le passage «Lieu d'installation»
☞ page 54.



Utilisez pour l'appareil de base le bloc d'alimentation présentant les données de sortie 100-240 VCA 6 VCC 500 mA.

Raccorder la station d'accueil

Raccordez la station d'accueil à une prise de courant.

Mise en service

Insérer les accus dans le combiné

Le compartiment accus se trouve au dos du combiné. Ouvrez celui-ci et insérez 2 accus de type AAA NiMH, 1.2 V 500 mAh. Veillez à ce que la polarité soit correcte ! Refermez le compartiment.

Recharger les accus



Lors de la première mise en service, laissez le combiné pendant **au moins 8 heures** dans sa station d'accueil.

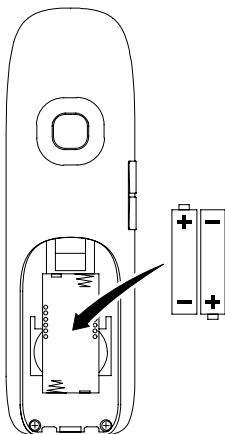
Si vous avez placé correctement le combiné dans celle-ci, vous entendez un bip de confirmation. Le combiné chauffe pendant la charge. Ceci est normal et sans danger. Utilisez uniquement les chargeurs fournis. **L'état de charge actuel des accus** est affiché à l'écran :



Plein



Vide



Régler la langue affichée

Sélectionnez votre langue. Les pages 68 et 70 vous donneront la position dans le menu.

CB : > Conf. comb. > Langue >...

BS : > Config. base > Langue >...

9 langues sont disponibles : allemand, français, italien, anglais, espagnol, portugais, néerlandais, polonais et turc.

Régler la date et l'heure

Vous réglez la date et l'heure dans le menu (Régl. heure) page 67.

Validez la saisie de l'année, du mois, du jour, de l'heure et de la minute avec la touche ou . Tenez compte du format de la date et de l'heure que vous avez réglé page 67. Si vous avez réglé le format 12 heures sélectionnez avec les touches / si l'heure réglée signifie avant midi (A) ou après-midi (P).

Installations PABX

La page 92 vous fournit de plus amples informations au cas où vous désiriez raccorder votre téléphone à une installation PABX.

Réduction du rayonnement (mode ÉCO)

Comparé aux téléphones sans fil DECT standard, le rayonnement est considérablement réduit en mode veille quand le combiné repose sur la station d'accueil. En mode de communication, le rayonnement est réduit en fonction de l'éloignement du combiné par rapport au téléphone (à la base).

















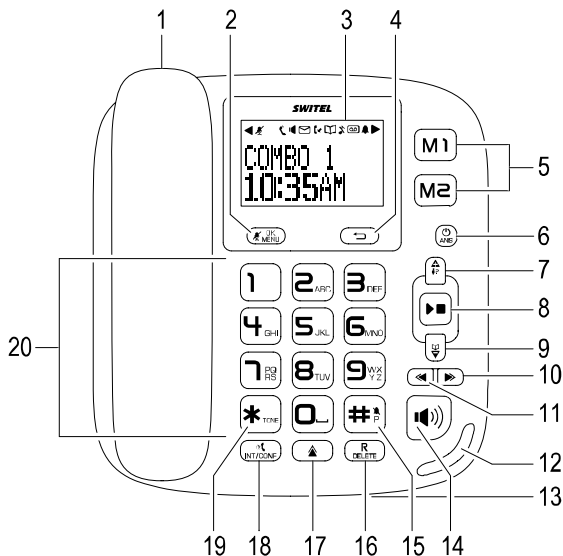
Éléments de manipulation

3 Éléments de manipulation

Dans ce guide de l'utilisateur, les touches du téléphone sont représentées par des icônes standardisées encadrées. Il peut donc y avoir de légères différences entre les icônes des touches de votre téléphone et celles des touches utilisées ici.

Appareil de base

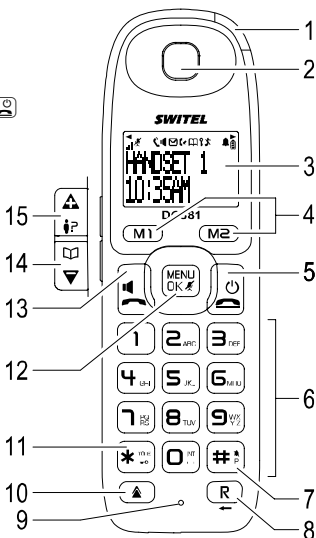
- | | | | |
|----|---|----|---|
| 1 | Combiné | 11 | Touche «vers l'avant»  |
| 2 | Touche OK/Menu  | 12 | Signalisation optique d'appel (LED ap-
pel) |
| 3 | Écran | 13 | Microphone |
| 4 | Touche «Retour»  | 14 | Touche «mains-libres»  |
| 5 | Touches de sélection directe (M1) (M2) | 15 | Touche «dièse»  |
| 6 | Touche «Activer/Desactiver» le répondeur  | 16 | Touche R/Effacement (R)  |
| 7 | Touche «vers le haut», journal des appels  | 17 | Touche
«Répétition des derniers numéros»  |
| 8 | Touche «Lecture/Stop»  | 18 | Touche INT  |
| 9 | Touche «vers le bas», d'accès au répertoire  | 19 | Touche «Étoile»  |
| 10 | Touche «Retour»  | 20 | Clavier numérique (1) (2) (3) etc. |



Éléments de manipulation















Combiné

- 1 Signalisation optique d'appel (LED appel)
- 2 Écouteur
- 3 Écran graphique
- 4 Touches de sélection directe (M1) (M2)
- 5 Touche «Raccrocher»/Allumer/Éteindre
- 6 Clavier numérique (1) (2... à 0)
- 7 Touche «dièse» / Sonn. désact. / Pause numérotation (**)
- 8 Touche R / Retour (R)
- 9 Microphone
- 10 Répétition des derniers numéros
- 11 Touche «Étoile» (*)
- 12 Touche Menu/OK/
Couper le microphone (MENU OK #)
- 13 Touche «Décrocher» /
Mode mains-libres (M)
- 14 Touche fléchée «vers le bas» /
Répertoire (V)
- 15 Touche fléchée «vers le haut» /
Journal des appels (A)



Éléments de manipulation

Icônes et textes affichés

Icône	Description
	État de charge de l'accu (plein, à moitié plein, presque vide). Vide : les accus doivent être rechargés. Segments continus : les accus se rechargent ☞ page 58. Segments constants : les accus sont totalement rechargés
	Connexion à la base. Clignote : connexion faible ou aucune connexion. Constante : bonne connexion.
	Clignote : appel en cours ☞ page 71. Continue : vous téléphonez ☞ page 71.
	Appels en absence. Vous avez de nouveaux appels dans le journal des appels ☞ page 79.
	Vous vous trouvez dans le répertoire ☞ page 75.
	Le contact ou l'affichage continue vers la droite ☞ page 76.
	Le contact ou l'affichage continue vers la gauche ☞ page 76.
	Constante : répondeur activé ☞ page 83. Clignote : nouveaux messages sur le répondeur ☞ page 85. Ou : la capacité de la mémoire du répondeur est épuisée. Effacez des messages ☞ page 86
	La sonnerie est désactivée ☞ page 74.
	Le microphone est programmé sur muet ☞ page 75.
	Le mode mains-libres est activé ☞ page 75.
	Le verrouillage du clavier est activé ☞ page 71.
	Le réveil est activé ☞ page 81.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. VMWI - Service confort de votre opérateur ☞ page 93.

Introduction

4 Introduction

Dans ce chapitre, vous trouverez des informations de base vous expliquant comment vous servir du guide de l'utilisateur.

Représentations dans le guide

Représentation	Description
	Représentation des touches
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
	Appuyer brièvement sur une touche quelconque
2 sec. * * *	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
	Saisir des chiffres ou des lettres
	Le combiné sonne
	Le téléphone sonne
	Décrocher le téléphone ou retirer le combiné de la station d'accueil
	Raccrocher ou poser le combiné dans sa station d'accueil
	Représentation des textes affichés
	Rreprésentation des icônes affichées
CB1 / CB2	Combiné 1, Combiné 2 etc.
BS	Base

Mode veille

Toutes les descriptions contenues dans ce guide partent du principe que le téléphone (la base) et le combiné se trouvent en mode veille. Le téléphone (la base) et le combiné se trouvent en mode veille quand vous ne téléphonez pas et quand aucun menu n'est ouvert.

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions dans différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction voulue page 64.



Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 20 secondes.



Ouvrir le menu principal



Sélectionner l'option voulue

¹ Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

	Ouvrir le sous-menu
/	Sélectionner la fonction voulue
	Ouvrir la fonction
/	Sélectionner le réglage voulu
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique
	Confirmer les entrées
	Reculer d'un niveau
	Annuler les actions de programmation et de sauvegarde et retourner en mode veille



De nombreuses saisies terminées avec la touche sont confirmées par un bip sonore.

Ajouter un contact dans le répertoire - exemple

L'exemple **Ajouter des contacts dans le répertoire** (combiné) vous explique ici comment naviguer dans les menus et effectuer des réglages. Procédez comme dans cet exemple pour tous les réglages.

	Ouvrir le menu principal
/ Répertoire	Ouvrir le répertoire
Ajouter	Sélectionner le sous-menu et valider
Entrez nom	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider
Numéro	Saisir le numéro d'appel 1 (portable) (max. 24 chiffres) et valider
Numéro	Saisir le numéro 2 (fixe) (max. 24 chiffres) et valider
Mélodie VIP , /	Attribuer une mélodie de sonnerie
	Retourner au mode veille



Vous pouvez sauvegarder 2 numéros de téléphone par nom ou contact. L'icône d'un portable précède la première place de mémoire, l'icône d'une maison précède la deuxième. C'est pourquoi nous recommandons de programmer seulement des numéros de portable pour la première place de mémoire et seulement des numéros de fixe pour la deuxième.

Structure de menu

5 Structure de menu

Vous parvenez au menu principal en appuyant sur la touche **OK** ou **MENU**. Ensuite sélectionnez avec les touches **↑** / **↓** un contact et validez votre sélection avec la touche **OK** ou **MENU**. Pour d'autres informations relatives au menu et à la manipulation, se reporter au **chapitre 4**.

Répondeur

Mode répond.

Rép. &enreg.

Rép. seule

Désactivé

Supp.anciens

Enreg. mémo

Annonce 1

Écouter ann.

Suppr. MSG

Enreg. ann.

Annonce 2

Écouter ann.

Suppr. MSG

Enreg. ann.

Écran appels

Activé / Désactivé

1ere. sonn.

Économie

08 Sonneries

06 Sonneries

04 Sonneries

02 Sonneries

Structure de menu

Durée mess.

180 Sec

150 Sec

120 Sec

90 Sec

Langue

Français

FRANÇAIS

NEDERLANDS

ITALIANO

PIN distance

Interphone




Combiné 01 à 06 ¹

¹ Affichage selon le nombre de combinés déclarés




Structure de menu

Répertoire

Ajouter

Entrez nom	 1
Numéro	
Numéro	
Mélodie VIP	01 / 02 / ... / Désactivé

Modifier

Entrez nom	 1
Numéro	
Numéro	
Mélodie VIP	01 / 02 / ... / Désactivé

Supprimer

Tout suppr.

Copier dans

M1




M2

MÉMOIRE

¹ Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

Structure de menu

Horl./Réveil

Régl. réveil	
	Une fois
	Désactivé
	Activé Entrez heure 
	Chaque jour
	Désactivé
	Activé Entrez heure 
Format date	
	JJ/MM
	MM/JJ
Format heure	
	24 heures
	12 heures
Régl. heure ¹	

¹ Vous réglez la date et l'heure dans ce menu.

Structure de menu

Disponible seulement sur un combiné :

Conf. comb.

Sons comb.

Volume comb. 05 / ... / 01 / Désactivé

Sonn. ext. 12 / ... / 01

Sonn. int. 12 / ... / 01

Bip touches Désactivé / Bip / Mélod. sonn.

Pile faible Activé / Désactivé

Hors portée Activé / Désactivé


Égaliseur

Naturel

Basses

Aigus


Contrast.LCD 06 / ... / 01

Nom comb. ²

Décroch.auto Activé / Désactivé

Appel bébé

Désactivé

Activé Entrez num. 

Verrou. auto Activé / Désactivé

Langue (9 langues)

¹ Cette option est affichée seulement sur le combiné.

² Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.

Structure de menu

Disponible seulement sur un combiné :

Config. base ¹

Effac. VMWI

Associer

Base 1 PIN ?PIN ?²

Base 2 PIN ?PIN ?²

Base 3 PIN ?PIN ?²

Base 4 PIN ?PIN ?²

Sélect. base

Base 1

Base 2

Base 3


Base 4

Auto

Avancé

Mode numér. Fréq. voc. / Impulsions


Délai flash Court / Moyen / Long

Préfixe 

Blocage app. 04 / ... / 01 
Entrez num. 

Numéro SOS 04 / ... / 01 
Entrez num. 

Annuler com Combiné

Changer PIN PIN ? 

Réinit. Confirmer ?




¹ Cette option est affichée avec exactement les sous-menus seulement sur le combiné.

² Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

Structure de menu

Disponible seulement sur l'appareil de base :

Config. base ¹

Mélodie		
	Volume comb.	05 / ... / 01 / Désactivé
	Sonn. ext.	12 / ... / 01
	Sonn. int.	12 / ... / 01
	Bip touches	Désactivé / Bip / Mélod. sonn.
Contrast.LCD	06 / ... / 01	
Effac. VMWI	06 / ... / 01	
Langue	(9 langues)	
Associer		
	Base 1	PIN ?PIN ? ²
	Base 2	PIN ?PIN ? ²
	Base 3	PIN ?PIN ? ²
	Base 4	PIN ?PIN ? ²
Avancé		
	Mode numér.	Fréq. voc. / Impulsions
	Délai flash	Court / Moyen / Long
	Préfixe	
	Blocage app.	04 / ... / 01 ▶ Entrez num. 
	Numéro SOS	04 / ... / 01 ▶ Entrez num. 
	Annuler com	Combiné
	Changer PIN	PIN ?
	Réinit.	Confirmer ?

¹ Cette option est affichée avec exactement les sous-menus seulement sur l'appareil de base.

² Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

6 Utilisation

Vous pouvez utiliser de nombreuses fonctions aussi bien de l'appareil de base que du combiné. Veuillez tenir compte que beaucoup des touches représentées par la suite se trouvent tant sur l'appareil de base que sur le combiné ➔ page 59.



Vous ne pouvez pas basculer d'un déroulement d'une utilisation de l'appareil de base sur celui du combiné. Avant de commencer le déroulement d'une utilisation, décidez-vous si vous voulez le faire sur l'appareil de base ou sur le combiné.

Allumer et éteindre le combiné

Vous ne pouvez pas recevoir d'appels sur le combiné quand celui-ci est éteint.

Les accus ne s'usent pas quand celui-ci est éteint.



Vous ne pouvez pas passer d'appel d'urgence avec le combiné quand celui-ci est éteint. Il faut d'abord l'allumer, ce qui peut prendre un certain temps.

2 sec.

Allumer le combiné (en mode veille)

2 sec.

Éteindre le combiné

Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier est censé empêcher que des fonctions soient déclenchées par inadvertance.

1 sec.

Activer le verrouillage du clavier



Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants. Vous pouvez également effectuer des appels d'urgence (avec les numéros d'urgence), même si le clavier est verrouillé.

1 sec.

Désactiver le verrouillage du clavier

Si le verrouillage du clavier est activé, l'icône s'affiche.

Vous pouvez programmer le téléphone de la sorte que le verrouillage du clavier soit activé automatiquement au bout de 90 secondes ➔ page 81.

Téléphoner

Prendre un appel

En plus de la sonnerie, la signalisation optique d'appel s'allume à chaque appel.

ou

Prendre l'appel



Ne placez pas le combiné qui sonne trop près de votre oreille, vous pourriez endommager votre audition !

Si vous avez activé la prise d'appel automatique, il vous suffit de retirer le combiné de la station d'accueil pour prendre cet appel ➔ page 81.

Terminer la communication


ou


Raccrocher

Pour terminer la communication, reposer le combiné sur la station d'accueil.

Utilisation



Émettre un appel

 Composer le numéro d'appel (max. 48 chiffres)

 Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre

 ou  ou  Composer le numéro



Vous pouvez également appuyer d'abord sur la touche du combiné  ou décrocher le combiné de l'appareil de base ou bien encore appuyer sur la touche , vous obtiendrez la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel (max. 48 chiffres) sont immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Répétition des derniers numéros

Votre combiné enregistre les 5 derniers numéros composés avec date et heure de l'appel. Si vous souhaitez composer une nouvelle fois les numéros, p. ex. parce que la ligne était occupée ou parce que vous n'avez pas pu atteindre votre correspondant, utilisez la touche de répétition des derniers numéros :




,  /  Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros et sélectionner un contact

 ou  ou  Établir la communication

Le numéro enregistré est automatiquement composé et la communication établie.

Rappeler des appels entrés




Votre téléphone enregistre 40 numéros dans un journal des appels.

,  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

 ou  ou  Établir la communication

Composer des numéros à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans le répertoire  page 76.

,  /  Ouvrir le répertoire et sélectionner le contact

 ou  ou  Établir la communication



Pour avoir accès plus rapidement à un contact du répertoire, appuyez, répertoire ouvert, sur la touche avec l'initiale du contact. Le premier contact ayant cette initiale s'affiche et est en surbrillance.

Composer des numéros avec les touches de sélection directe

Vous devez avoir mémorisé des numéros sur ces touches  page 77.

 ou  Établir la communication

Le numéro enregistré est composé automatiquement.

Téléphoner en interne

Vous devez avoir déclaré au moins un combiné à l'appareil de base pour téléphoner gratuitement en interne.

Téléphoner en interne

CB 1 : ou BS :

/ / , **Interphone** , ou Activer une communication en interne

CB1/BS : / / , ou Sélectionner le combiné voulu ou l'appareil de base

CB2 : Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1/BS / CB2 : Terminer une communication interne



Si le combiné que vous voulez appeler téléphone en externe, vous entendez un bip et vous voyez sur l'écran Ligne occup..

Prendre des appels externes pendant une communication interne



Si un appel externe entre pendant que vous téléphonez en interne, un message s'affiche à l'écran.

Prendre la communication externe

Sur le combiné qui n'a pas pris la communication, appuyez sur la touche pour terminer la communication interne.

Transférer des communications externes en interne

CB 1 : ou BS :

/ / , **Interphone** , ou Pendant la communication externe

/ / , ou Sélectionner le combiné voulu ou l'appareil de base

CB2 : Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1 : ou BS : Transférer la communication (raccrocher)

Intercommunication / Va-et-vient

CB 1 : ou BS :

/ / , **Interphone** , ou Pendant la communication externe

/ / , ou Sélectionner le combiné voulu ou l'appareil de base

CB2 : Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB 1 : ou BS : , / / **Vat et vient**
 ou Changer de correspondant

Mener des conférences téléphoniques


Une communication externe peut être transformée en conférence téléphonique avec un autre correspondant interne.


CB 1 : ou BS :

/ / , **Interphone** , Pendant la communication externe

/ / , Sélectionner le combiné voulu ou l'appareil de base

Utilisation

CB2 :  Prendre une communication interne sur un autre combiné

CB1 ou BS : 2 sec.  **Conférence** Conférences téléphoniques



CB1 ou BS et CB2 :  Terminer la conférence

Affichage de la durée de la communication

Quelques secondes après le début de la communication l'écran affiche la durée actuelle de la communication en minutes et secondes.

Régler le volume sonore de l'écouteur

Pendant une communication vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités.

 /  Augmenter / Diminuer le volume de l'écouteur

Volume de la sonnerie d'appel

Vous pouvez modifier séparément le volume de la sonnerie de l'appareil de base et du combiné. Vous pouvez régler le volume sonore sur 5 sensibilités et couper le son.


Réglage du volume de la sonnerie du combiné

 Ouvrir le menu

 /  **Conf. comb.**  Conf. comb.

 /  **Sons comb.**  Sons comb.

 /  **Volume comb.**  Volume comb.

  /  Augmenter / Diminuer le volume de la sonnerie

 Enregistrer le réglage


Régler le volume de la sonnerie de l'appareil de base

 Ouvrir le menu

 /  **Config. base**  Config. base

 /  **Mélodie**  Mélodie

 /  **Volume comb.**  Volume comb.

  /  Augmenter / Diminuer le volume de la sonnerie

 Enregistrer le réglage

Activer et désactiver la sonnerie

3 sec.  Désactiver la sonnerie

3 sec.  Activer la sonnerie

Si la sonnerie est désactivée, l'icône  s'affiche.

Vous pouvez également désactiver la sonnerie via le menu.

Mode mains-libres


Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.



Activer le mode mains-libres pendant une communication



Désactiver le mode mains-libres pendant une communication

Si le mode mains-libres est activé, l'icône  s'affiche.

Mettre le microphone en mode Muet

Vous pouvez désactiver et activer le microphone de l'appareil ou du combiné pendant une communication de sorte que votre correspondant ne vous entend pas quand, p. ex., vous désirez parler avec une autre personne se trouvant dans la pièce.



Désactiver le microphone pendant une communication (mode Muet)




Activer le microphone pendant une communication

Si le microphone est désactivé, l'icône  s'affiche.

Répertoire

Vous pouvez sauvegarder 50 contacts avec 2 numéros de téléphone chacun dans le répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales entrantes à un contact du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant Mém. pleine. Pour créer de la place, vous devez effacer un autre contact.
- Les contacts du répertoire sont classés par ordre alphabétique.

Si vous vous trouvez dans le répertoire, l'icône  s'affiche.

Vous avez accès au répertoire depuis l'appareil de base et le combiné.

Saisir un nom

Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des lettres, des chiffres et des caractères spéciaux.



Entrer des espaces



Entrer des caractères spéciaux



Effacer



Déplacer le curseur
















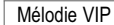






Pour saisir deux fois la même lettre, appuyez sur la touche correspondante. Attendez que le curseur soit passé derrière la lettre. Puis tapez celle-ci une nouvelle fois.

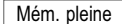
Utilisation

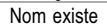
Ajouter des contacts dans le répertoire

 également page 63






















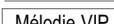




	Ouvrir le répertoire
 ou  Ajouter	Sélectionner le sous-menu et valider
 Entrez nom   ou 	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider
 Numéro   ou 	Saisir le numéro d'appel 1 (portable) (max. 24 chiffres) et valider
 Numéro   ou 	Saisir le numéro d'appel 2 (fixe) (max. 24 chiffres) et valider
 Mélodie VIP  /   ou 	Attribuer une mélodie de sonnerie

Si les contacts sont plus longs que l'écran peut les afficher, les icônes ◀ et ▶ s'affichent. Elles montrent que le contact dépasse l'écran vers la gauche ou vers la droite.

Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant  Mém. pleine . Pour créer de la place, vous devez effacer un autre contact.

Si un nom existe déjà sous lequel vous voulez enregistrer un nouveau contact, l'écran affiche le message suivant lors de l'enregistrement :  Nom existe .

Modifier des contacts du répertoire

	Ouvrir le répertoire
 /   ou 	Sélectionner le contact et valider
 /  ? Modifier  ou 	Sélectionner le sous-menu et valider
 Entrez nom   ou 	Modifier le nom (max. 12 caractères) et valider
 Numéro   ou 	Modifier le numéro d'appel 1 (portable) (max. 24 chiffres) et valider
 Numéro   ou 	Modifier le numéro d'appel 2 (fixe) (max. 24 chiffres) et valider
 Mélodie VIP  /   ou 	Attribuer une mélodie de sonnerie

Effacer des contacts du répertoire

Effacer un contact

	Ouvrir le répertoire
	Sélectionner le contact et valider
Supprimer	sélectionner le sous-menu et valider



Pour avoir accès plus rapidement à un contact du répertoire, appuyez, répertoire ouvert, sur la touche avec l'initiale du contact. Le premier contact ayant cette initiale s'affiche et est en surbrillance.

Effacer tous les contacts

	Ouvrir le répertoire
	Ouvrir le menu
Tout suppr.	sélectionner le sous-menu et valider
Confirmer ?	
Vide	Confirmer l'effacement
ou	
Confirmer ?	Annuler l'effacement

Vérifier la capacité du répertoire

Consultez combien de contacts sont encore libres sur les 50.

	Ouvrir le répertoire
	Ouvrir le menu
MÉMOIRE	sélectionner le sous-menu et valider

Programmer les touches de sélection directe

Vous avez la possibilité de mémoriser 2 numéros du répertoire de la sorte que vous puissiez les composer en n'appuyant que sur la touche **M1** ou **M2** (sélection directe).

	Ouvrir le répertoire
	Sélectionner le contact et valider
Copier dans	sélectionner le sous-menu et valider
M1	Sélectionner la touche de sélection directe et valider
	Confirmer le numéro affiché

Composer un numéro avec la touche de sélection directe

☞ Page72.

Utilisation

Liste de répétition des derniers numéros

Votre combiné enregistre les 5 derniers numéros composés avec date et heure de l'appel.

Enregistrer dans le répertoire un numéro de la liste de répétition des derniers numéros composés

	Ouvrir la liste des derniers numéros composés
/ , ou	Sélectionner le contact et valider
/ , Enreg. num. ou	sélectionner le sous-menu et valider
Entrez nom ou	Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider
Entrez num. ou	Modifier le cas échéant le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et valider
/ , ou	Constater si le numéro est un numéro de portable ou de fixe et valider

Effacer un numéro de la liste de répétition des derniers numéros composés

	Ouvrir la liste des derniers numéros composés
/ , ou	Sélectionner le contact et valider
/ , Supprimer ou	Sélectionner le sous-menu et valider

Effacer toute la liste de répétition des derniers numéros composés


	Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros composés
ou	Ouvrir le menu
/ , Tout suppr. ou	Sélectionner le sous-menu et valider
Confirmer ? , ou	
Vide	Confirmer l'effacement
ou	
Confirmer ? , ou	Annuler l'effacement

Composer un numéro de la liste de répétition des derniers numéros composés


page 72

Journal des appels




Tous les appels entrant pendant votre absence sont rassemblés dans un journal des appels. Vous pouvez y enregistrer jusqu'à 40 numéros. La date et l'heure de chaque appel sont conservées.

Si vous vous trouvez dans le journal des appels, l'icône  s'affiche.

Le dernier numéro composé s'affiche en premier dans le journal des appels.




Si, pendant votre absence, de nouveaux numéros d'appel ont été enregistrés, la signalisation optique d'appel clignote ainsi que l'icône  à l'écran. L'écran affiche en outre combien vous avez eu d'appels en absence tant que vous n'avez pas ouvert le journal des appels.

Faire afficher des numéros du journal des appels

 /  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact




Sauvegarder dans le répertoire des numéros du journal des appels




Vous pouvez enregistrer un numéro dans le répertoire directement de la liste des appels.





 /  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

 ou  Ouvrir le menu

 /  **Enreg. num.**  ou  Sélectionner le sous-menu et valider




Entrez nom  /  ou  Saisir le nom (max. 12 caractères) et valider

Entrez num.  /  ou  Modifier le cas échéant le numéro d'appel (max. 24 chiffres) et valider

 /  /  ou  Constater si le numéro est un numéro de portable ou de fixe et valider

Effacer des numéros du journal des appels

Effacer des numéros individuels

 /  /  Ouvrir le journal des appels et sélectionner un contact

 ou  Ouvrir le menu

 /  **Supprimer**  ou  Sélectionner le sous-menu et valider

Effacer tous les numéros d'appel

Ouvrir le journal des appels

 ou  Ouvrir le menu

 /   **Tout suppr.**  ou  Sélectionner le sous-menu et valider

Confirmer ?  ou  **Vide** Confirmer l'effacement

ou

Confirmer ?  ou  Annuler l'effacement

Rappel des appels entrés

 page 72

Utilisation

Réglages du son et de l'affichage

Vous pouvez effectuer différents réglages pour installer le téléphone selon vos besoins :

Régler la sonnerie

Fixez pour les appels externes et internes la sonnerie devant toujours utilisée. 12 sonneries poly-phoniques sont disponibles.

Programmer la sonnerie ☞ Menu page 68

Son des touches

Le son des touches vous confirme que vous avez bien appuyé sur la touche. Vous pouvez programmer le téléphone de la sorte qu'en appuyant sur une touche quelconque, vous entendiez toujours le même son (réglage **Bip**) ou des sons différents (réglage **Mélodie**). Le son des touches peut également être désactivé.

Programmer le son des touches ☞ Menu page 68

Signal d'avertissement de la faible capacité des accus

Un signal d'avertissement vous informe que la capacité des accus est faible.

Programmer le signal d'avertissement de la faible capacité des accus (**Pile faible**)

☞ Menu page 68

Signal sonore d'avertissement hors de portée :

Un signal d'avertissement vous informe que vous vous écartez avec votre combiné de la portée de l'appareil de base.

Régler le signal d'avertissement (**Hors portée**) ☞ Menu page 68

Égaliseur

Adaptez le son du haut-parleur à votre convenance. Laissez le son **Naturel** ou soulignez les **Basses** ou les **Aigus**.

Régler l'égaliseur ☞ Menu page 68

Régler le contraste de l'écran

Vous pouvez modifier le contraste de l'écran (**Contrast.LCD**) de l'appareil de base et du combiné sur 6 niveaux ☞ Menu page 68 et 70

Nom du combiné

Vous pouvez donner un nom à votre combiné (**Nom comb**). Menu page 68

Format de l'heure et de la date

Fixez le format et l'ordre dans lesquels vous voulez voir s'afficher la date et l'heure

☞ Menu page 67

Autres réglages

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé cette fonction, l'appel sera automatiquement pris lorsque vous retirerez le combiné de la base. La prise d'appel automatique s'active ou se désactive via le menu.

Activer la prise d'appel automatique ➤ Menu page 68



Vous pouvez appeler l'option de menu **Décroch.auto** uniquement dans le menu d'un combiné.

Verrouillage du clavier

Si ce réglage est activé, le verrouillage du clavier est automatiquement activé si vous n'appuyez pas sur une touche quelconque pendant 90 secondes. Si le verrouillage du clavier est activé, l'icône s'affiche.

Activer le verrouillage du clavier ➤ Menu page 68

Préfixe

Vous pouvez enregistrer un préfixe (**Préfixe**). Si vous appuyez un temps long sur la touche avant ou après avoir entré le numéro, il sera précédé de son préfixe. En appuyant sur la touche vous composez le numéro.

Modifier le préfixe ➤ Menu page 69

Modifier le code PIN

Vous avez besoin du code PIN pour déclarer vos combinés. Celui-ci est réglé à l'usine sur le "0000". Modifier le code PIN ➤ Menu page 69 (Menu de l'appareil de base)

Remise à zéro

Cette fonction vous permet de remettre votre téléphone aux réglages en usine.

Réinitialisation ➤ Menu page 69 et 70

Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez égaré votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement en l'appelant de l'appareil de base.



Conditions : le combiné est allumé, se trouve à l'intérieur de la portée de l'appareil de base, les accus ne sont pas vides et la sonnerie du combiné n'est pas désactivée. Le dernier signifié qu'à l'écran du combiné l'icône ne doit PAS être affichée.

BS :

Activer un appel interne

BS : /

Sélectionner le combiné à rechercher

BS :

Lancer l'appel de recherche

Fonctions spéciales

Réveil

Cette fonction permet que votre combiné vous réveille ou vous rappelle quelque chose à un moment précis. Si le réveil est activé, l'icône s'affiche. À l'heure de réveil programmée, vous entendrez la sonnerie sélectionnée pendant une minute. Le message **Réveil** s'affiche.

Utilisation

Régler le réveil

Vous pouvez choisir si vous désirez que le réveil vous réveille une seule fois (**Une fois**) ou si vous voulez qu'il vous réveille tous les jours (**Chaque jour**).



Programmer le réveil (**Régl. réveil**) ☞ Menu page 67

Terminer prématurément la sonnerie du réveil



Terminer la sonnerie du réveil

Appel bébé

Cette fonction vous permet de sauvegarder un numéro d'appel précis (max. 24 chiffres) qui sera automatiquement appelé en mode mains-libres quand vous appuierez sur une touche quelconque (sauf  et ).

Si cette fonction est activée, l'affichage clignote en permanence à l'écran **Appel bébé**.

Activer l'appel bébé ☞ Menu page 68

Blocage d'appel

Le blocage d'appel empêche les combinés de composer des numéros qui commencent avec les chiffres que vous avez enregistrés. Vous pouvez enregistrer 4 numéros bloqués de chacun 8 chiffres.

Activer le blocage d'appel ☞ Menu page 69

Si vous composez un numéro bloqué, la communication ne sera pas établie. L'appareil émet un son d'avertissement et retourne en mode veille.


Numéro d'appel d'urgence

Vous pouvez enregistrer jusqu'à 4 numéros d'appel pouvant être composés malgré le blocage d'appel activé. La page 69 vous donnera la position dans le menu.

Système de numérotation

Vous pouvez utiliser votre téléphone tant avec les centrales téléphoniques analogiques (numérotation par impulsions / DC) qu'avec les nouvelles centrales téléphoniques numériques (numérotation par tonalité / FV). Le système de numérotation est programmé via le menu. La page 69 vous donnera la position dans le menu.



Si vous utilisez le téléphone en mode de numérotation par impulsions, vous pouvez pendant une communication basculer sur le mode numérotation par tonalité en appuyant sur la touche .

Affichage du numéro d'appel (CLIP)



L'affichage des numéros d'appel (CLIP) ainsi que celui de la date et de l'heure sont des services optionnels de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si votre installation téléphonique dispose de la fonction CLIP (CLIP = **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation), l'écran indique le numéro d'appel du correspondant à l'arrivée d'un appel dans la mesure où ce correspondant est favorable à la transmission de son numéro.



Si vous ne prenez pas l'appel, l'affichage est conservé sur l'écran pendant 6 secondes env. avant de retourner à l'affichage de l'heure et de la date.


7 Répondeur

Le répondeur enregistre 57 messages maximum (59 messages, y compris les textes d'annonce). La durée d'enregistrement maximum est de 15 minutes (y compris les textes d'annonce).

Si la capacité de la mémoire est saturée et ne permet plus de recevoir de nouveaux messages, plus aucun appel ne sera enregistré. Le répondeur bascule alors automatiquement en mode «Annonce simple».

Vous pouvez utiliser le répertoire depuis l'appareil de base et le combiné.

Activer / Désactiver le répondeur

Si le répondeur est activé, la touche «Lecture/Stop» de l'appareil de base est allumée en rouge. De plus, l'icône  est affichée en permanence à l'écran de l'appareil de base et des combinés déclarés.



En réglage usine, le répondeur est activé.


Activer / Désactiver le répondeur de l'appareil de base



Activer / Désactiver le répondeur


Activer le répondeur du combiné

 /  /  Répondeur ,  /  /  Mode répond. , 
 /  Rép. &enreg. ou  /  Rép. seule 

 Menu page 64

Désactiver le répondeur du combiné


 /  /  Répondeur ,  /  /  Mode répond. , 
 /  Désactivé , 

 Menu page 64

Modes de réponse

Votre répondeur met deux modes de réponse à votre disposition : le mode répondeur-enregistreur (Rép. &enreg.) et le mode annonce simple (Rép. seule). En mode répondeur-enregistreur l'appelant peut laisser un message. En mode annonce seule il ne peut pas laisser de message.

Sélectionner le mode de réponse

Sélectionnez le mode de votre choix  Menu page 64. Voir également le passage «Activer / Désactiver le répondeur» à la page 83.



En réglage usine, le mode répondeur-enregistreur est activé.

Répondeur

Texte d'annonce

Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce prédéfinis. Vous pouvez remplacer les deux textes d'annonce par vos propres textes.

En mode «répondeur-enregistreur», c'est le texte Annonce 1 qui est utilisé, en mode «annonce simple», c'est le texte Annonce 2 qui est utilisé.



Dès que vous enregistrez votre propre texte d'annonce, le répondeur n'utilise plus que celui-ci.

Si la mémoire du répondeur est pleine, c'est le texte d'annonce sans enregistrement qui se fera automatiquement entendre.

Langue des textes d'annonce

Vous pouvez modifier la réponse vocale des textes d'annonces préréglés. Vous disposez de 4 langues.

, ou / / Répondeur ,

ou , / Langue ,

ou

Ouvrir le sous-menu

/ [] , ou

Sélectionner la langue et valider

Écouter le texte d'annonce

Menu page 64 (Écouter ann.)

Enregistrer un texte d'annonce

Votre propre annonce ne peut pas dépasser 2 minutes.

, ou / / Répondeur ,

ou

Ouvrir le sous-menu

/ Annonce 1

ou ou

Sélectionner le texte d'annonce

, / Enreg. ann. ,

ou

Commencer l'enregistrement



Dicter le texte d'annonce

ou


Terminer l'enregistrement et enregistrer

Enregistrez le texte désiré en parlant clairement et distinctement dans le microphone de l'appareil de base (à l'avant de l'appareil) ou de votre combiné. Quand vous aurez terminé, l'annonce sera diffusée à voix haute.



Veillez à dicter des textes d'annonce de longueur suffisante (max. 2 minutes) si vous voulez utiliser les fonctions de la consultation à distance "Consultation à distance" page 88.


Activer à nouveau le texte d'annonce standard

Si vous effacez votre propre texte d'annonce, le texte d'annonce standard sera réactivé. L'effacement du texte d'annonce s'effectue au menu  Menu page 64 (Suppr. MSG).



Vous ne pouvez pas effacer les textes d'annonce standard.

Diffuser les messages enregistrés

Si vous avez de nouveaux messages, les signalisations optiques d'appel de l'appareil de base et des combinés déclarés clignotent et sur leur écran s'affiche l'icône . Sur l'écran de l'appareil de base et des combinés déclarés s'affiche de plus une information signalant le nombre de nouveaux messages.

Les messages entrés sont numérotés dans l'ordre de leur réception.





Ils sont diffusés dans le sens inverse : le message enregistré en dernier est diffusé en premier.

Le numéro du message ainsi que la date et l'heure de son enregistrement sont affichés pendant sa diffusion.























Les nouveaux messages sont d'abord diffusés. Pour écouter les anciens, lancez la diffusion des messages encore une fois.

Diffuser les messages sur l'appareil de base (via le haut-parleur)




	Écouter / Arrêter les messages
	Réentendre un message
2x 	Message précédent
	Message suivant

Diffuser les messages sur le combiné

 /  /  Écouter msg.	
 Attendez	Diffuser les messages (via haut-parleur)
Options pendant la diffusion :	
	Ouvrir le menu
 /  Suppr. MSG 	
Supprimé	Effacer le message
 /  Stop 	Arrêter l'écoute
 /  Renvoyer MSG 	Message suivant
 /  Répéter MSG 	Diffuser le message actuel depuis le début
 /  MSG préc. 	Message précédent


Répondeur

Vous pouvez également créer ces fonctions en appuyant sur des touches déterminées :


	Effacer le message
1	Diffuser le message actuel depuis le début
2x 1	Message précédent
	Arrêter la diffusion (Pause)
	Message suivant

Régler le volume de la diffusion des messages

Pendant une diffusion vous pouvez programmer le volume sur l'appareil de base sur 5 sensibilités.

	Augmenter / diminuer le volume
--	--------------------------------

Pendant une diffusion vous pouvez programmer le volume sur le combiné sur 5 sensibilités.


	Augmenter / diminuer le volume
--	--------------------------------


Effacer un message

Pendant la diffusion d'un message :

BS : R	Effacer le message
---------------	--------------------

ou

CB : 	Ouvrir le menu
--	----------------

CB :  Suppr. MSG 	
--	--

Supprimé	Effacer le message
-----------------	--------------------

ou

CB : 	Effacer le message
--	--------------------



Effacer tous les messages

Tous les anciens messages s'effacent.




Les messages effacés ne peuvent pas être restaurés !

 ou  /  Suppr.anciens ,	
--	--


 ou  Confirmer ? ,  ou 	
---	--

Écoute amplifiée

Vous pouvez écouter des appels entrants sur l'appareil de base via le haut-parleur sans avoir besoin de décrocher. Pour cela vous devez avoir activé l'écoute amplifiée au menu

 Menu page 64 (Écran appels).




Pour modifier le volume pendant l'écoute amplifiée, appuyez sur les touches .

Intercepter un appel

Si le répondeur a déjà répondu à un appel, vous pouvez intercepter celui-ci. L'enregistrement du message est, dans ce cas, interrompu.

 ou  ou 	Intercepter l'appel
--	---------------------


Report de la prise d'appel

Définissez le nombre de fois que le téléphone doit sonner avant que l'appelant n'entende le texte d'annonce. Vous pouvez choisir entre 2, 4, 6 ou 8 sonneries d'appel  Menu page 64 (1ère sonn.).



En réglage usine, le répondeur est réglé sur 4 sonneries.

De plus, vous pouvez utiliser le paramètre **Économie** pour la consultation préalable à distance gratuite. Cette consultation préalable à distance vous permet de constater gratuitement si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur. Si vous avez de nouveaux messages, votre appel sera pris au plus tard après la 2ème sonnerie. Si vous n'en avez pas, votre appel ne sera pris qu'après la 6ème sonnerie. Raccrochez avant la 6ème sonnerie. Ainsi, la communication ne sera pas facturée.

Autres informations relatives à la consultation à distance  page 88

Durée maximale d'enregistrement pour chaque message

Vous disposez de 4 durées d'enregistrement  Menu page 65 (Durée mess.)

Enregistrer un mémo

Un mémo est un message que vous pouvez laisser pour une autre personne et qui peut s'écouter comme un message reçu. Un mémo ne peut pas dépasser 3 minutes et est dicté sur le combiné.



Vous pouvez aussi enregistrer des mémos lorsque le répondeur est débranché.

 , ou  ,  /  **Répondeur** ,

 ou 

Ouvrir le sous-menu

 , ou  ,  /  **Enreg. mémo** ,

 ou 

Commencer l'enregistrement



Dicter le mémo

 ou 

Terminer l'enregistrement et enregistrer

Annuler l'enregistrement d'un mémo

BS : 

Annuler l'enregistrement et revenir au sous-menu

ou

CB :  ou 

Annuler l'enregistrement et revenir au sous-menu

Répondeur

Consultation à distance

Vous pouvez appeler votre répondeur pour l'activer ou pour écouter des messages et vous servir d'autres fonctions à condition que votre téléphone soit équipé de la fonctionnalité de numérotation par tonalité.

Code PIN pour la consultation à distance

Le PIN distance est configuré en usine sur le "1234". Il est recommandé de modifier le PIN distance afin qu'une personne non autorisée ne puisse avoir accès au répondeur.

Code PIN pour la consultation à distance ➤ Menu page 65.



Si vous avez modifié le code Pin pour la consultation à distance et qu'ensuite vous l'avez oublié, vous pouvez consulter ce dernier dans le menu ➤ Menu page 69 (PIN distance).

Démarrer la consultation à distance

Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité.



Composer le propre numéro d'un raccordement téléphonique externe.



Si le répondeur est activé, le texte d'annonce sera diffusé après le nombre de sonneries réglé.

Si le répondeur n'est pas activé, le téléphone s'active automatiquement au bout de 10 sonneries et un long signal d'avertissement se fait entendre.



Activer la consultation à distance.
Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre.



Si le répondeur est activé, vous devez activer la consultation à distance tant que le texte d'annonce est diffusé. C'est pourquoi il est important que le texte d'annonce soit suffisamment long.



Entrer le code PIN à 4 chiffres pour la consultation à distance Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre.

Vous avez maintenant la possibilité d'exécuter d'autres fonctions

➤ Tableau «Fonctions des touches de la consultation à distance» à la page 89.



Appuyez sur la touche I pour exécuter la fonction désirée. Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre.



Vous pouvez exécuter plusieurs fonctions l'une après l'autre.

Terminer la consultation à distance



Terminer la consultation à distance

Fonctions des touches de la consultation à distance

Le tableau suivant vous donne une vue d'ensemble des fonctions disponibles et sur quelle touche vous devez appuyer pour exécuter la fonction.

Touche	Quand <u>aucun</u> message n'est diffusé	Pendant la diffusion de messages
0		Effacer le message
1		Réentendre un message
2	Diffuser le message, continuer la diffusion	Arrêter la diffusion (Pause)
3		Écouter le message suivant
4	Brancher / Débrancher le répondeur	
5	Enregistrer un mémo ¹	
*		Terminer la diffusion

Activer le répondeur via la consultation à distance



Composer le propre numéro d'un raccordement téléphonique externe. Le téléphone s'active au bout de 10 sonneries et un long signal d'avertissement se fait entendre.



Activer la consultation à distance. Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre.



Entrer le code PIN à 4 chiffres pour la consultation à distance. Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre.



Activer le répondeur. Ensuite un long signal d'avertissement se fait entendre. Le texte d'annonce est diffusé.



Raccrocher / Terminer la communication

¹ Terminez l'enregistrement d'un mémo en terminant la consultation à distance.

Élargir le système téléphonique


8 Élargir le système téléphonique

Le mode standard international normé **GAP**¹ règle de façon standard la compatibilité entre les combinés et les téléphones (bases) de fabricants différents. Il est ainsi possible d'intégrer ensemble des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient pas disponibles.





Plusieurs combinés




Vous pouvez déclarer 6 combinés sur votre base.


Déclarer des combinés

Vous pouvez déclarer les combinés au menu  Menu page 69 et 70.





Sur l'appareil de base :

 /  / , **Config. base**,  Ouvrir le menu


 / , **Associer**, 

Confirmer ?, , **Recherche** Ouvrir le menu

Sur le combiné à déclarer :

 /  / , **Config. base**,  Ouvrir le menu


 / , **Associer**,

, **Base** ✕ Ouvrir le menu

 / , **Base** ✕,  Sélectionner la base voulue

PIN ?   Entrer le code PIN² et valider



L'appui sur la touche  vous permet d'effacer des chiffres saisis incorrectement.

Le combiné cherche l'appareil de base Ceci peut durer jusqu'à 2 minutes.

Après la déclaration, un numéro d'appel interne est attribué au combiné. Ce numéro interne s'affiche.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leur mode d'emploi.

¹ **GAP** : **Generic Access Profile** = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

² Le code PIN est configuré en usine sur "0000".

Élargir le système téléphonique

Annuler des combinés



Vous pouvez annuler un combiné uniquement depuis l'appareil de base ou depuis un autre combiné déclaré sur ce dernier. Un combiné ne peut pas s'annuler lui-même.

Vous pouvez annuler les combinés au menu Menu page 69 et 70.

Sur l'appareil de base :

/ / , **Config. base** , Ouvrir le menu

/ ? **Avancé** , Ouvrir le menu

/ ? **Annuler com** , Ouvrir le menu

Combiné 0x / ,

Attendez

Sélectionner le combiné et lancer l'annulation

Plusieurs stations de base¹/appareil de base²

Vous pouvez étendre la portée de votre combiné si vous le déclarez à plusieurs téléphones (bases¹/appareils de base²). Il peut être déclaré sur 4 téléphones différents (bases¹/appareils de base²). Chaque téléphone (chaque base¹/appareil de base²) nécessite sa propre prise téléphonique. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.



Des communications en cours ne peuvent pas être transférés d'un téléphone à un autre (d'une base à une autre, d'un appareil de base à un autre).


¹ La base du DC 58x est désignée comme «base».

² La base du DC 587x est désignée comme «appareil de base».


Installations PABX / Services confort

9 Installations PABX / Services confort

Touche R et services confort

Votre téléphone supporte des services confort de votre opérateur tels que le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez les utiliser via la touche **R**. Demandez à votre opérateur le temps de flash à paramétrer pour les utiliser. Contactez ce dernier pour activer ces services. Vous réglez le temps de flash au  page 69.

Touche R sur des installations PABX


Si votre téléphone est raccordé à une installation PABX, vous pouvez, via la touche **R**, bénéficier de certaines fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation PABX le temps de flash à paramétrer pour pouvoir utiliser ces fonctions. Le revendeur auprès duquel vous avez acheté l'installation vous informera si votre téléphone fonctionne parfaitement sur celle-ci. Vous réglez le temps de flash au  page 69.

Code d'accès (Code réseau)

Dans le cas d'installations PABX, il faut composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Souvent, le code réseau est «0» ou «9». Tapez d'abord le code d'accès au réseau et attendez la tonalité. Vous pouvez maintenant entrer le numéro.



Si vous désirez également utiliser les fonctions de sélection directe de votre téléphone sur une installation PABX, assurez-vous que lors de la programmation des touches prévues à cet effet, vous les avez bien fait précéder du code réseau du numéro.

Vous pouvez programmer en outre une pause de numérotation entre le code réseau et le numéro  Passage «Pause de numérotation».

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations PABX, il faut composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations plus anciennes, vous devez attendre quelques instants avant de pouvoir entendre la tonalité. Pour ces installations PABX, une pause de numérotation peut être insérée après le code réseau afin de pouvoir continuer à composer le numéro directement sans attendre la tonalité. Vous insérez la pause de numérotation en appuyant 3 sec. sur la touche **☐**.

Après le code réseau, le numéro d'appel proprement dit est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

Installations PABX / Services confort

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)



L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est disponible sur votre ligne téléphonique, le numéro d'appel du correspondant sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro ne peut pas être affiché et ne peut donc être enregistré dans la liste d'appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service confort offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, vous serez informé par une icône de l'arrivée de nouveaux messages (VMWI²). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service confort. Veuillez lui demander de plus amples informations.

¹ **CLIP** : Calling Line Identification Presentation = Affichage du numéro d'appel d'un correspondant.

² **VMWI** : Visual Message Waiting Indication = Affichage optique de nouveaux messages.

Caractéristiques techniques

10 Caractéristiques techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT ¹ -GAP ²
Alimentation en courant (appareil de base)	Entrée : 100-240 V, 50-60 Hz Sortie : 6 V, 500 mA
Alimentation en courant (station d'accueil)	Entrée : 100-240 V, 50-60 Hz Sortie : 6 V, 150 mA
Accus rechargeables	2 x 1.2 V 500 mAh NiMH, taille : AAA
Portée du combiné	En extérieur : env. 300 m En intérieur : env. 50 m
Mode veille combiné	Jusqu'à 110 h
Autonomie max. en communication du combiné	Jusqu'à 11 h
Volume sonore max. de l'écouteur	30 dB
Système de numérotation	Numérotation par tonalité (FV) ou par impulsions (DC)
Temps de flash	Court, moyen, long
Langues des menus	Allemand, français, italien, anglais, espagnol, portugais, néerlandais, polonais et turc.
Code PIN (réglage usine)	0000
Nombre de sonneries	12 (polyphoniques)
Nombre max. de contacts dans le répertoire	50
Nombre max. de contacts dans le journal des appels	40
Nombre max. de contacts dans la répétition des derniers numéros	5
Nombre max. de messages sur le répondeur	57
Durée max. d'enregistrement sur le répondeur	15 min (y compris le texte d'annonce)
Langues des textes d'annonce standard	Allemand, français, italien, anglais
Code PIN pour la consultation à distance (réglage en usine)	1234

¹ DECT : Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Norme de téléphonie numérique sans fil optimisée.

² GAP: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences de la directive de l'Union européenne : 1999/5/CE : Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité avec la directive mentionnée ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.



Ligne d'assistance directe

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, observez d'abord les remarques suivantes. S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre ligne d'assistance directe en Suisse au numéro de tél.

0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min). Si vous jouissez de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

11 Problèmes

Questions	Réponses
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none">- Le combiné ou l'appareil de base n'est pas raccordé correctement ou est en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil.- Le bloc secteur n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant.- Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne.- Mauvais lieu d'installation de l'appareil de base- Les accus rechargeables sont vides ou défectueux.- Vous vous êtes trop éloigné de l'appareil de base avec un combiné. Vous pouvez augmenter la portée en déclarant un combiné à plusieurs appareils de base/bases ➔ page 91.- Réglage erroné du système de numérotation ➔ page 69.- Quand plusieurs combinés sont déclarés : une communication est passée sur un autre combiné.- Dans le cas de communications internes : le combiné appelé est en dehors de la portée de l'appareil de base.- Le verrouillage du clavier est activé.- Le combiné n'est pas allumé.
Pas de connexion possible à l'appareil de base	<ul style="list-style-type: none">- Vérifiez si vous avez déclaré un combiné sur l'appareil de base ou si vous avez bien déclaré ce combiné avec le code PIN correct ➔ page 69.
La liaison est hachée, coupée	<ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de l'appareil de base.- Mauvais lieu d'installation de l'appareil de base.
Vous entendez des bips pendant une communication téléphonique	<ul style="list-style-type: none">- Vous vous êtes trop éloigné de l'appareil de base.- Les accus sont presque vides.

Problèmes

Questions	Réponses
Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none">- Remettez toutes les fonctions en configuration usine ☞ page 69.- Retirez le bloc secteur de la prise de courant pendant un court instant.
Les accus se déchargent très rapidement	<ul style="list-style-type: none">- Ceux-ci sont vides ou défectueux.- Posez le combiné correctement sur la base / station d'accueil. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base / station d'accueil avec un chiffon doux et sec.- Posez le combiné sur la base / station d'accueil pendant 8 heures.
Vous ne pouvez plus recharger les accus	<ul style="list-style-type: none">- Les accus sont défectueux.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">- L'affichage du numéro d'appel est un service confort de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.- Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro.
Le répondeur n'enregistre pas de messages	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si le répondeur est activé.- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Supprimez des messages, le cas échéant.
Vous ne pouvez pas commuter votre répondeur sur le mode annonce et enregistrement	<ul style="list-style-type: none">- Contrôlez si la mémoire du répondeur est pleine. Le répondeur bascule alors automatiquement en mode «Annonce simple» dans lequel vous ne pouvez pas enregistrer de message. Supprimez des messages, le cas échéant.
Vous ne pouvez pas consulter le répondeur à distance	<ul style="list-style-type: none">- Le téléphone que vous utilisez pour la consultation à distance doit être réglé sur la numérotation par tonalité.- Contrôlez si le répondeur est activé.- Contrôlez si vous utilisez bien le code PIN correct pour la consultation à distance ☞ page 88. Si vous avez oublié le code PIN pour la consultation à distance, vous pouvez consulter ce dernier dans le menu ou remettre le téléphone ou le code PIN en réglage usine pour la consultation à distance page .- Appuyez sur les touches lentement et suffisamment fort.- Lancez la consultation à distance pendant que le texte d'annonce est reproduit. Si la durée de la reproduction du texte d'annonce est trop courte, enregistrez un texte plus long.

12 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques concernant l'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ni de solvants.

À part un nettoyage occasionnel du boîtier, le téléphone ne nécessite pas d'entretien.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués et contrôlés selon les procédés les plus modernes. Des matériaux sélectionnés et des technologies de haut niveau garantissent un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie n'est pas valable si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation PABX éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'applique pas aux piles et accumulateurs ou packs d'accumulateurs utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de la date d'achat.

Pendant la période de garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer, de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages-intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de votre reçu, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'exclusivement auprès de votre revendeur. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits en matière de garantie.

13 Index

A

- Accus, 94
- Accus rechargeables, 55
- Activer, 83
- Activer et désactiver la sonnerie, 74
- Activer le répondeur via la consultation à distance, 89
- Affichage du numéro d'appel, 93
- Affichage du numéro d'appel (CLIP), 82
- Ajouter des contacts dans le répertoire, 76
- Alimentation en courant, 94
- Annuler l'enregistrement d'un mémo, 87
- Annuler un combiné, 91
- Appareil de base, 59
- Appareils de base, 91
- Appareils médicaux, 55
- Appel bébé, 82
- Appel d'urgence, 82
- Appels en absence, 79
- Autonomie en veille, 94

B

- Bases, 91
- Bloc d'alimentation, 54
- Blocage d'appel, 82

C

- Charger les accus, 58
- Clavier numérique, 59, 60
- CLIP, 82, 93
- Code d'accès, 92
- Code PIN pour la consultation à distance, 88
- Code PIN pour la consultation à distance (réglage en usine), 94
- Code réseau, 92
- Combiné, 59, 60
- Compatibilité avec les prothèses auditives, 55
- Composer des numéros, 72
- Composer un numéro de la liste de répétition des derniers numéros composés, 78
- Conférences téléphoniques, 73
- Consignes de sécurité, 54
- Consultation à distance, 88
- Contacts dans le répertoire, 63
- Contenu du coffret, 56

D

- Déclaration de conformité, 95
- DECLARER, 90
- Déclarer un combiné, 90
- DECT, 94
- Démarrer la consultation à distance, 88
- Désactivation du microphone (Muet), 75
- Désactiver, 83
- Désactiver le microphone, 75
- Diffuser les messages sur l'appareil de base, 85
- Diffuser les messages sur le combiné, 85
- Durée d'enregistrement
pour chaque message, 87
- Durée de la communication, 74, 94
- Durée max. d'enregistrement
sur le répondeur, 94
- Durée maximum d'enregistrement, 83

E

- Économiseur de taxes, 87
- Écoute amplifiée, 86
- Écouter le texte d'annonce, 84
- Écouter les messages, 85
- Écouteur, 60
- Écran, 59, 61
- Écran graphique, 60
- Effacer des contacts du répertoire, 77
- Effacer des messages, 86
- Effacer des numéros du journal des appels, 79
- Effacer des numéros individuels, 79
- Effacer tous les contacts, 77
- Effacer tous les messages, 86
- Effacer tous les numéros d'appel, 79
- Effacer toute la liste de répétition des derniers
numéros composés, 78
- Effacer un contact, 77
- Effacer un numéro de la liste de répétition des
derniers numéros composés, 78
- Égaliseur, 80
- Élargir le système téléphonique, 90
- Éléments de manipulation, 59
- Émettre un appel, 72
- Enregistrer dans le répertoire, 78, 79
- Enregistrer dans le répertoire un numéro de la
liste des derniers numéros composés, 78
- Enregistrer un mémo, 87
- Enregistrer un texte d'annonce, 84
- Entretien, 97
- État de charge, 58

F

- Faire afficher des numéros du journal des
appels, 79
- Fonctions des touches de la consultation à
distance, 89
- Fonctions spéciales, 81
- Format de l'heure et de la date, 80

G

- GAP, 94
- Garantie, 97

Index

I

- Icônes, 61
- Icônes affichées, 61
- Insérer les accus dans le combiné, 58
- Installations PABX, 58, 92
- Interception d'appel, 86
- Intercommunication, 73

J

- Journal des appels, 59, 60, 79

L

- Langue des textes d'annonce, 84
- Langues des menus, 94
- Langues des textes d'annonce standard, 94
- LED appel, 59, 60
- Lieu d'installation, 54
- Ligne d'assistance directe, 95
- Liste de répétition des derniers numéros composés, 78

M

- Menu principal, 64
- Microphone, 59, 60
- Mise en service, 56
- Mode ÉCO, 58
- Mode mains-libres, 60, 75
- Mode veille, 62
- Modifier des contacts du répertoire, 76
- Modifier le code PIN, 81

N

- Navigation dans le menu, 62
- Nom du combiné, 80
- Nombre de contacts dans la répétition des derniers numéros, 94
- Nombre de contacts dans le journal des appels, 94
- Nombre de contacts dans le répertoire, 94
- Nombre max. de messages sur le répondeur, 94

O

- Options pendant la diffusion, 85

P

- Paging, 81
- Panne de courant, 54
- Pause de numérotation, 92
- PIN, 90, 94
- Plusieurs bases, 91
- Plusieurs combinés, 90
- Portée, 94
- Préfixe, 81
- Prendre des appels externes pendant une communication interne, 73
- Prendre un appel, 71
- Prise d'appel automatique, 81
- Problèmes, 95
- Programmer les touches de sélection directe, 77

Q

Que faire des appareils hors d'usage ?, 55

R

Raccorder l'appareil de base, 57
Raccorder la station d'accueil, 57
Rappel, 72
Rappeler des appels entrés, 72, 79
Rechercher le combiné, 81
Réduction du rayonnement, 58
Réglage du volume de la sonnerie du combiné, 74
Réglages du son et de l'affichage, 80
Régler l'heure, 58
Régler la date, 58
Régler la langue affichée, 58
Régler la sonnerie, 80
Régler le contraste de l'écran, 80
Régler le réveil, 82
Régler le volume de la diffusion des messages, 86
Régler le volume de la sonnerie de l'appareil de base, 74
Régler le volume sonore de l'écouteur, 74
Réinitialiser, 81
Remarques concernant l'entretien, 97
Répertoire, 59, 60, 72, 75
Répétition des derniers numéros, 60, 72
Répondeur, 83
Répondeur dans le réseau téléphonique, 93
Représentations dans le guide, 62
Réveil, 81

S

Saisie de texte, 75
Saisir un nom, 75
Sélection directe, 72
Sélectionner le mode de réponse, 83
Sélectionner les sous-menus, 63
Services confort, 92
Signal d'avertissement «hors de portée» :, 80
Signal d'avertissement de la faible capacité des accus, 80
Signalisation optique d'appel, 60
Signalisation optique d'appel (LED appel), 59, 60
Son des touches, 80
Sonneries, 94
Structure de menu, 64
Système de numérotation, 82, 94

Index

T

- Téléphoner, 71
- Téléphoner en interne, 72, 73
- Temps de flash, 92, 94
- Terminer la communication, 71
- Terminer la consultation à distance, 88
- Terminer prématurément
 - la sonnerie du réveil, 82
- Texte d'annonce, 84
- Touche «Activer/Desactiver» le répondeur, 59
- Touche «Décrocher», 60
- Touche «dièse», 59
- Touche «dièse» / Sonn. désact. / Pause numérotation, 60
- Touche «Étoile», 59, 60
- Touche «Lecture/Stop», 59
- Touche «mains-libres», 59
- Touche «Raccrocher»/Allumer/Éteindre, 60
- Touche «Répétition des derniers numéros», 59
- Touche «Retour», 59
- Touche «vers l'avant», 59
- Touche «vers le bas», 59
- Touche «vers le haut», 59
- Touche fléchée «vers le bas», 60
- Touche fléchée «vers le haut», 60
- Touche INT, 59
- Touche Menu/OK/Couper le microphone, 60
- Touche OK/Menu, 59
- Touche R, 59, 60, 92
- Touches de sélection directe, 59, 60
- Transférer des communications externes en interne, 73
- Transfert de communication, 73

U

- Utilisation, 71
- Utilisation conforme aux prescriptions, 54

V

- Va-et-vient, 73
- Vérifier la capacité du répertoire, 77
- Verrouillage du clavier, 71, 81
- VMWI, 93
- Volume sonore max. de l'écouteur, 94

SWITEL

Declaration of Conformity



Diese Anlage entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie.
Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.switel.com.

Cet équipement est conforme à la directive européenne R&TTE.
Pour obtenir la déclaration de conformité intégrale, veuillez vous servir du téléchargement gratuit de notre site Internet www.switel.com.

Service Hotline

Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0900 00 1675 innerhalb der Schweiz (Kosten Swisscom bei Drucklegung: CHF 2,60/min) wenden.

S'il s'agit de problèmes techniques, vous pouvez vous adresser à notre hotline de service en Suisse en appelant le numéro 0900 00 1675 (frais Swisscom à la date d'impression de ce manuel : CHF 2,60/min).